

# impuls obfelden



**IMPULS DORFMAGAZIN**  
Auflage 2700 Exemplare  
Ausgabe Nr. 203, Sept. 2023

**MICHAEL ELSNER**  
**5. OKTOBER**  
**20.00 UHR**  
**CHILEFELD**  
**KULTUR OBFELDEN**



**KINDERWOCHE RONJA**  
**RÄUBERTOCHTER**  
**16.–20. OKTOBER**  
**TÄGL. 13.30-17 UHR**



**NEUE PFARRERIN**  
**REF. KIRCHE**  
**JOKE VAN EK**



**JUBILÄUM 75 JAHRE**  
**JUBILÄUMSREISE**  
**FRAUENRIEGE**



# NEUER FORD FOCUS



## FORD FOCUS HYBRID

Mit schärferem Design, hochmodernen Assistenz- und Konnektivitäts-Funktionen sowie einer grösseren Vielfalt an elektrifizierten Antriebssträngen.



**RENÉHÄCHLER** OBFELDEN

Dorfstrasse 46 - 8912 Obfelden - Tel. 044 762 60 80  
info@garage-haechler.ch - www.garage-haechler.ch

## Im Ferienfieber



Wer fieberte nicht zumindest etwas vor den Sommerferien? Läuft alles gut, erwarten mich keine Pannen auf der Hin- oder Rückreise, wird die Ferienwohnung, das Hotel, der Campingplatz unseren Erwartungen entsprechen? Werden wir mit Unerwartetem überrascht? Faszinierend Schönem oder gar Unangenehmem?

Freunde berichteten mir von unglaublichen Temperaturen in Süditalien: 42 – 44° Celsius während ihren Sommerferien. Zunächst dachte ich, ja so ist es halt im Süden, bei uns war es auch sommerlich warm. Doch dann klingelte bei mir das Fieberthermometer... 42° C – ist das nicht die Temperatur, wo wir spätestens den Hausarzt aufsuchen?

Zwar erfuhren meine Freunde nachts dank klimatisierten Zimmern Linderung. Tagsüber und am Strand sei es zunehmend unerträglich geworden. Man bedenke, wir reden hier von Schattentemperaturen. Bei direkter Sonneneinstrahlung unterwegs kommen dann noch einige Hitzegrade hinzu.

Es folgte der Ferienabbruch und der Vorschlag, Süditalien höchstens im Mai oder allenfalls im September zu besuchen.

Uff, da hatte ich persönlich noch Glück. Der Juni bescherte der Toskana eine nicht so gnadenlose Hitze. Und es war eine Freude, Kindern zuzusehen, mit welcher Lust und Freude sie am Sandstrand ihre Bauwerke erstellten. Auch sonst hatten wir nichts zu meckern. Und Bergamo war toll!

Die Medienberichte über Waldbrände in Hawei, Griechenland, Portugal und Kanada, Stürme in Deutschland und La Chaux-de-

Fonds trübten dennoch das Gemüt. Divergen Starkregenereignissen gelang es nicht, diese beunruhigenden Meldungen einfach wegzuspülen.

Und was tun die Chefs der Weltmächte, die intelligenten Politiker und die mächtigen CEO's von Industrie-Giganten? Reicht es da Klima-Grenzwerte bis 2050 festzulegen....?

Vermutlich müssten da einmal Jüngere Köpfe ans Ruder, die das Jahr 2050 selber erleben werden. Solche die gewillt sind, die Prioritäten neu zu setzen.

Erfreulich ist andererseits, dass sich das nachstehend illustrierte Vereinsleben Obfeldens und die Aktivitäten der örtlichen Organisationen vital und erfreulich wie eh und je präsentieren.

Ich bedanke mich bei all den Vereinsaktuellen, Sekretariatspersonen, den Kommissionstextern und dem Gemeindepräsidenten für ihre Mitarbeit, das Dorfmagazin stets interessant und abwechslungsreich zu gestalten!

Und jenen, welche Herbstferien genießen können, wünsche ich gute Erholung von den fiebrigen Sommerferien.

Ihr Redaktor  
Peter Leemann

# KUNDENZIMMEREI

Gerl Blum • Bachstrasse 12 • 8912 Obfelden

**BLUM**

- *Treppen*
- *Pergolas*
- *Lukarnen*
- *Dachfenster*
- *Täferarbeiten*
- *Holzkonstruktionen*
- *Landwirtschaftliche Bauten*



E-Mail: [gvblum@gmail.com](mailto:gvblum@gmail.com)

Tel. 044 761 99 59

Natel 079 285 19 79

Profi  
**Partner**



Das Dachfenster.

# HOHENER

**Baggerbetrieb**

**Tiefbau Erdbau**

**Rückbau Transporte**

**Ernst Höhener AG** Tel. 044 761 43 45  
8912 Obfelden [info@e-hoehener.ch](mailto:info@e-hoehener.ch)



# Inhalt

Ausgabe vom 22. September 2023

- Editorial	1	- Bauarbeiten Ottenbacherstrasse	40
- Inhaltsverzeichnis	3	- Gewerbeverein	41
- Gratulationenseite	5	- Kultur Obfelden	43
- Seite des Gemeindepräsidenten	7	- Kreuzworträtsel	45
- Bibliothek/Lesekreis	9/11	- Humor	47
- Primarschule	13	- History	48
- Sekundarschule	15	- Ballsportclub	51
- O2 Jugend	19	- Frauenriege	53
- Kinderwoche	20	- Damenriege	57
- Reformierte Kirche	21-25	- Turnverein	60
- Basargruppe	21	- Männerriege	63
- Katholische Kirche	27	- Volley Obfelden	65
- Seniorensseite	31	- Inserenten	66
- Seniorenreise 2023	35	- Eventkalender	67-68
- Business News	39	- Cartoons Peter Hürzeler	26/44

**Nächster Annahmeschluss: 20. Oktober** für die Ausgabe vom **17. Nov. 2023**

Peter Leemann, Imk-marketing.ch, Sennhüttenstr. 7, 8912 Obfelden

eMail [info@impuls-obfelden.ch](mailto:info@impuls-obfelden.ch), [www.impuls-obfelden.ch](http://www.impuls-obfelden.ch).

[www.impuls-obfelden.ch](http://www.impuls-obfelden.ch)





- Nissan Vertretung seit 1972
- Verkauf und Reparaturen aller Marken
- Occasionen mit Garantie
- Diagnostik
- Glasersatz + Reparaturen
- Waschanlage
- Dieselservice
- offiz. Webasto Standheizungsstützpunkt
- Pneuservice und Einlagerung
- Klimageservice
- Zubehöreinaufbau
- Notfalldienst

**Garage Müller**  
**Dorfstrasse 82**  
**8912 Obfelden**  
**Tel. 044 / 761 41 74**

[www.mueller-obfelden.ch](http://www.mueller-obfelden.ch)



## **KS Schilder & Beschriftungen GmbH**

▶ Gravuren ▶ Siebdruck ▶ Digitaldruck ▶ CAD-Plotter

**Ab 01.10.2022 neu in Obfelden**

Tel. 044 761 66 68 • [www.ks-schilder.ch](http://www.ks-schilder.ch)

• **Beschriften** • **Signalisieren** • **Kennzeichnen**

Autobeschriftung • Blachen • Schilder aller Art • Nachleuchtende Produkte • T-Shirts • Pokale

Ihr zuverlässiger Partner für Beschriftungen



- Über 45 lokale Produkte
- Riesige Glasvielfalt
- Lohnbrennerei
- Firmengeschenke
- Verwertung lokaler Rohstoffe

Edle Destillate & Liqueure

[www.troepfli.ch](http://www.troepfli.ch) / Tel. 044 767 02 14



# Wir gratulieren!

Liebe Obfelderinnen und Obfelder

Falls Sie in nächster Zeit ein Jubiläum feiern dürfen, und das gerne im Impuls aufgeführt hätten, melden Sie das bitte der Einwohnerkontrolle, Tel. 044 763 53 53. Impuls darf künftig nur Jubiläen veröffentlichen, wozu Jubilare im Voraus zugestimmt haben, d.h. es werden nicht mehr alle Jubilarinnen und Jubilare automatisch aufgeführt.

## Jubilarinnen und Jubilare vom 2. Juni– 22. September 2023

	Geboren am:	Alter:
<b>Geburtstage</b>		
Viktor Burtscher	01.11.1943	80 Jahre
Hans Lips-Buser	07.10.1938	85 Jahre
Werner Kohler-Schmid	07.11.1938	85 Jahre
René Weiersmüller-Schüpbach	03.10.1933	90 Jahre
	verheiratet seit:	
<b>Diamantene Hochzeit</b>		
Verena + Robert Häberling-Bühler	19.10.1963	60 Jahren

«Ich habe ein Alter erreicht, in dem ich dann, wenn mir jemand sagt, ich solle Socken tragen, das nicht tun muß.» (Albert Einstein)

«Die Zeit mag Wunden heilen, aber sie ist eine miserable Kosmetikerin.» (Mark Twain)

# RAIFFEISEN

**MEMBER  
PLUS**

Wir wünschen  
Ihnen als  
Genossenschafter  
viel Vergnügen!

Ski-Tageskarten online  
kaufen und profitieren

Konzerte & Events mit  
bis zu 50% Rabatt

Mobility-Abos mit  
attraktiven Vorteilen

Gratis in über  
500 Schweizer Museen

bis zu 50% Rabatt

## Mit MemberPlus mehr erleben und weniger bezahlen.

Als Raiffeisen-Mitglied mit MemberPlus-Status profitieren Sie von vielen Freizeitvorteilen. Jetzt mehr erfahren unter:  
[raiffeisen.ch/memberplus](https://raiffeisen.ch/memberplus)

Raiffeisenbank Reuss-Lindenberg  
Merenschwand | Auw | Beinwil | Obfelden

056 675 33 33  
[raiffeisen.ch/reuss-lindenberg](https://raiffeisen.ch/reuss-lindenberg)







## Veränderungen im Gemeinderat

Sehr geehrte Obfelderinnen und Obfelder  
Ich hoffe es geht Ihnen allen gut, Sie hatten einen tollen Sommer und Sie geniessen die ersten herbstlichen Veränderungen der Natur.

Für die aus dem Gemeinderat zurücktretende Isabelle Egger läuft in den nächsten Tagen die erste Frist für die Einreichung der Wahlvorschläge für die Ersatzwahl für den Rest der laufenden Amtsperiode bis 2026 ab. Ich bin gespannt, welche Wahlvorschläge eingehen. Sind es mehrere oder einer? Bei einem eingereichten Wahlvorschlag sind die Voraussetzungen für eine sogenannte stille Wahl erfüllt, werden mehrere Vorschläge eingereicht, findet der erste Wahlgang am 19. November 2023 statt. Die neu gewählte Person erwartet ein motiviertes und engagiertes Verwaltungsteam und ebenso einsatzfreudige Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat. Die Arbeit im Gemeinderat wird im sogenannten Milizsystem ausgeübt. Das Milizsystem der Schweiz lebt vom Engagement seiner Bürgerinnen und Bürger, welche sich bereit erklären, ihre Freizeit für ein solches Nebenamt zu «opfern». Ich bin gespannt, wer als Nachfolgerin oder Nachfolger in die Fussstapfen von Isabelle Egger tritt.

In diesem Zusammenhang möchte ich im Namen aller Angestellten auf der Gemeinde, des Gesamtgemeinderates, der Bevölkerung von Obfelden aber auch persönlich Isabelle Egger von Herzen für ihren Einsatz, ihr Engagement und ihre Arbeit im Gemeinderat in den letzten 5 Jahren danken. Als Vorsterherin des Ressort Soziales und Jugend konnte sich Isabelle nie über fehlende Arbeit

beklagen. Neben der immer aufwendig werdenden Sozialarbeit auf Gemeindeebene war sie auch für die Flüchtlinge und die Jugendarbeit zuständig. Bei der durch den Kanton festgesetzten Erhöhung der Asylquote diesen Sommer übernahm sie bei der temporären Nutzung der Zivilschutzanlage Brunnmatt die Projektleitung und sorgte dafür, dass alle Asylsuchenden ein vorübergehendes Zuhause erhalten haben. Im Bereich der Jugendarbeit wurde ein neues Kinder- und Jugendkonzept im Bereich von 0-25 Jahren ausgearbeitet. Durch das Einbringen des Thema Partizipation der Kinder und Jugendlichen hat unsere Gemeinde unter Isabelle's Führung während den letzten 3 Jahren an der Initiative «Kinderfreundliche Gemeinde» teilgenommen. Als Resultat dieser Arbeit darf der Gemeinderat in den nächsten Tagen von der Kommission der UNICEF Schweiz und Liechtenstein das Label «Kinderfreundliche Gemeinde» in Empfang nehmen. Dies ist nur die Spitze des Eisberges der geleisteten Arbeit.

Wir wünschen Dir Isabelle auf deinem weiteren Lebensweg alles Gute und viel Erfolg in deiner neuen beruflichen Herausforderung.

Vielen Dank, liebe Isabelle, für deine Mitarbeit im Gemeinderat, Du warst für mich immer eine grosse Stütze, Inspiration und Hilfe im Gemeinderat. Mit deinem Fleiss und deiner Hingabe zum Thema Jugend und Soziales, warst Du immer ein leidenschaftlicher Sparringspartner für mich.

Ihr Gemeindepräsident  
Stephan Hiners



Hatha Yoga · Yoga 65+

Michèle Weber · Winkelstrasse 35 · 8912 Obfelden  
Telefon 079 483 66 74 · michele@yoga-mind.ch  
[www.yoga-mind.ch](http://www.yoga-mind.ch)



*HairFlair*

**Hairstylist**  
Damen & Herren

**Ihr Coiffure  
in Obfelden...**



Michaela Limberger - Ihr Profi für den gepflegten Schnitt der Dame, den trendigen Look für den Herrn und die coolen Kids-Frisuren. Alles rund ums Haar.

Dorfstrasse 42 · 8912 Obfelden · 044 761 43 55

[www.hairflair15.ch](http://www.hairflair15.ch)



## Neuanschaffungen

### Tonies

Das neuartige Audiosystem wurde speziell für Kinder entwickelt. Die Tonie-Figuren beinhalten Hörspiele und Kinderlieder bekannter Helden, wie z.B. Käpt'n Sharky, Prinzessin Lillifee usw. Diese werden einfach auf die Tonie-Box, einem farbigen Würfel aus Stoff, gestellt und das Eintauchen in die Geschichte kann losgehen.

Die Bibliothek hat inzwischen rund 90 Figuren im Angebot, welche Sie ausleihen können. Neu stehen diese in einer durchsichtigen Dose bereit.



### Medien-Tröge

Seit Frühling 2023 sind wir im Besitz neuer Medien-Tröge für unsere Comics. Diese präsentieren die Comics sehr übersichtlich und auf Augenhöhe. Für alle Comic-Fans: Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich inspirieren.



### Buchtipp

„Das grosse Origami Buch“

Haben Sie bei Ihrem letzten Besuch die kunstvoll gefalteten Fische im Eingang der Bibliothek bemerkt?

Die Bibliothekarinnen haben die Faltekunst aus Japan ausprobiert, und sehen Sie selbst - es hat funktioniert...

Mit einer leicht verständlichen Schritt-für-Schritt-Anleitung können über 50 Papier-Kreationen entstehen, inklusive Origami für Anfänger.



Elisabeth Frey



# WOLF FENSTER UND TÜREN AG

Wir sind Ihr Spezialist für;

- **Fenster**
- **Türen**
- **Insektenschutz**
- **Sonnenschutz**
- **Katzentüren**

Wolf Fenster und Türen AG  
Bachstrasse 25  
8912 Obfelden  
Tel.: 044 768 57 00  
info@wolf-fenster.ch  
www.wolf-fenster.ch



**BÜCHI OPTIK AFFOLTERN GMBH**

ALTE DORFSTRASSE 21  
8910 AFFOLTERN AM ALBIS  
TELEFON 044 761 29 19  
INFO@IHROPTIKER.CH

BRILLEN & KONTAKTLINSEN  
OPTOMETRIE & MYOPIEKONTROLLE

WENN ES UM DIE AUGEN GEHT!

## Elektro Ackermann GmbH

- **Elektro-Installationen**
- **Telematik**
- **EDV-Installationen**
- **Photovoltaikanlagen**
- **Projektierungen**
- **Haushaltapparate**
- **Reparaturen**

Inhaber M. + K. Häberling  
Rickenbacherstr. 17 · 8913 Ottenbach  
T 044 762 61 41 · [www.elacki.ch](http://www.elacki.ch)

**elacki.ch**

# Lesekreis

## «Annette, ein Heldinnenepos»

### von Anne Weber



Der vierte Lesekreis 2023 findet am 25. Oktober statt. Wir diskutieren ab 19.30 Uhr über das Buch «Annette, ein Heldinnenepos»

Die deutsche Autorin des Buches, Anne Weber, wurde am 13. November 1964 in Offenbach am Main geboren. Seit 1983 lebt sie in Paris. Dort studierte sie französische Literatur und Komparatistik (Vergleichende Literaturwissenschaft) an der Sorbonne. Von 1989 bis 1996 arbeitete sie in verschiedenen französischen Verlagen. Daneben übersetzte sie Texte deutscher Gegenwartsauteuren und Sachbücher ins Französische. Ihre eigenen, seit 1998 veröffentlichten Werke, verfasste sie anfangs in französischer Sprache und übersetzte sie später ins Deutsche. Inzwischen schreibt Anne Weber ihre Texte wieder zuerst in deutscher Sprache, um sie danach ins Französische zu übertragen.

Bei Anne Weber könne man sicher sein, «dass sie mit jedem neuen Buch ein neues literarisches Experiment wagt», urteilte einmal der deutsche Literaturkritiker Ijoma Mangold. Dies hat die Autorin auch mit diesem Buch getan. Ein Epos stellt traditionell männliche Helden in den Mittelpunkt – Achill, Odysseus oder Aeneas – die sich im Kampf, auf Reisen und Irrfahrten durch ihre Heldentaten bewähren müssen. Ein Epos ist in Versform geschrieben. Auch Anne Weber wählt für ihr Buch die Versform. Die Verse sind jedoch von unterschiedlicher Länge, und sie besingen die heldenhaften Taten einer Frau.

Doch wer ist diese Anne Beaumanoir, genannt Annette? Sie wird 1923 in der Bretagne geboren und wächst in bescheidenen Verhältnissen auf. Ihre Eltern führen ein Café-Restaurant in Dinan, das ab 1936 zu einem Zufluchtsort für spanische Bürgerkriegsflüchtlinge wird. 1938 kommt auch eine erste deutsche Geflüchtete an, die berichtet, dass ihr Onkel von den Nazis getötet wurde. Dann beginnt der Krieg, der mit der Besetzung von fast ganz Frankreich durch die Nationalsozialisten endet.

Mit 17 Jahren wird Annette schleichend Teil der französischen Résistance gegen die Besatzer. Sie nimmt während des Krieges ein Medizinstudium in Rennes auf, dann folgt der Umzug nach Paris. Sie sucht gezielt andere Leute aus dem Widerstand und wird als ständige Kämpferin Teil des kommunistischen Untergrundes. Dort verliebt sie sich in einen anderen Résistance-Aktivisten, was eigentlich laut den Vorschriften der Kommunistischen Partei nicht vorgesehen ist. Erneut setzt sie sich über die Statuten der Partei hinweg, als sie eigenwillig jüdische Kinder vor den Deutschen rettet. Als Bestrafung für das eigenwillige Handeln werden Annette und ihr Freund Roland von der kommunistischen Partei in den Süden versetzt, wo Roland zusammen mit zwei weiteren Männern von einer Miliz, die für die Deutschen tätig ist, misshandelt und erschossen wird, kurz bevor die Deutschen abziehen.

Nach dem Krieg heiratet Annette mit 23 Jahren Joseph Robert, ihre zweite Heirat. «Jo» war ebenfalls in der Résistance, ist Mediziner wie sie und obendrein Kommunist. Annette arbeitet als Ärztin und wird Mutter von zwei Söhnen. Sie führt ein gutes Leben, wobei sie weiterhin in der Politik aktiv bleibt.

1954 beginnt der Algerienkrieg. Die älteste Kolonie Frankreichs kämpft um ihre eigene Unabhängigkeit. Nach einem Urlaub bei Freunden in Algerien im selben Jahr, hat Annette die Ahnung «dass sich da was zusammenbraut und Frankreich sich demnächst noch mal um eine Kolonie verkleinern wird».

Wieder einmal rutscht sie langsam in den Widerstand. Obwohl ihr nicht alles, was die algerische Unabhängigkeitsfront FLN tut, gut vorkommt, scheint ihr der neuerliche Kampf, diesmal für die Unabhängigkeit Algeriens, gerecht.

1958, vier Jahre später, wird sie Mitglied der Gruppe «Kofferträger», die Geld, welches der FLN von den Algeriern in Frankreich und im Heimatland eintreibt, als

Reisende in Koffern ins Ausland transportieren. In den Koffern befinden sich Millionen, mit denen der FLN sein militärisches System finanziert. Das Geld landet auf Konti in der Schweiz.

1959 werden Georges, ihr Mitkämpfer, und Annette von französischen Polizisten mitten im Einsatz geschnappt. Sie kommen in Untersuchungshaft. Nur weil sie angeblich eine schwierige Schwangerschaft hat, die sie vortäuscht, kommt Annette für eine kurze Zeit aus dem Gefängnis frei. Diese Gelegenheit nutzt sie, um aus Frankreich zu fliehen, wo ihr zehn Jahre Haft drohen.

Ihre Kinder und ihren Mann lässt sie in Marseille zurück, um über Italien ins Exil nach Tunesien zu fliehen. Dort arbeitet sie wieder als Ärztin. Ihr Mann will eigentlich mit den Kindern nachkommen, doch das tut er nicht, weil er an der Grenze von französischen Grenzbeamten aufgehalten wird. Alle Versuche, die Kinder wiederzusehen, sind nur von kurzer Dauer.

1962 kommt es zum Waffenstillstandsabkommen von Evian, das Amnestie für FLN-Kämpfer vorsieht, allerdings nicht für französische Aktivisten. Annette muss weiterhin im Exil bleiben. Sie wird Teil der Aufbautruppe des neu entstehenden Landes Algerien. Inzwischen hat sie, immer noch verheiratet mit Jo, der ebenfalls von Anfang an fremdging, auch einen neuen Liebhaber gefunden, den Algerier Amara. Annette arbeitet im Gesundheitsministerium und erhält vom ersten Präsidenten des Landes, Ben Bella, sogar die Staatsbürgerschaft. Ein Staatsstreich treibt sie erneut in die Flucht. Sie findet Arbeit in der Schweiz. Von hier aus kann sie ihre Kinder ab und zu sehen, doch sie merkt, wie viel sie in ihrem Leben verpasst hat.

Der Text im Buch macht einen Sprung: 40, 50 Jahre später lebt Anne Beaumanoir im Süden von Frankreich. Die 96-Jährige hat einen Zweitwohnsitz in der Bretagne, wo sie mit dem Auto hinfährt. Sie engagiert sich bis heute mit Vorträgen gegen Rassismus, Nationalismus und Fanatismus. 1922, also zwei Jahre nach Erscheinen des Buches, ist Annette gestorben.

Grundlage für dieses Buch sind sowohl Begegnungen der Autorin mit Anne Beaumanoir und ihre mündlichen Erzählungen als auch ihr in Frankreich unter dem

Titel «Le feu de la mémoire» erschienenen Erinnerungsbuch.

Anne Weber gewann mit diesem Buch 2020 den Deutschen Buchpreis.

Die Jurybegründung lautete: «Die Kraft von Anne Webers Erzählung kann sich mit der Kraft ihrer Heldin messen: Es ist atemberaubend, wie frisch hier die alte Form des Epos klingt und mit welcher Leichtigkeit Weber die Lebensgeschichte der französischen Widerstandskämpferin Anne Beaumanoir zu einem Roman über Mut, Widerstandskraft und den Kampf um Freiheit verdichtet. 'Annette, ein Heldinnenepos' ist eine Geschichte voller Härten, die Weber aber mit souveräner Dezenz und feiner Ironie erzählt. Dabei geht es um nichts weniger als die deutsch-französische Geschichte als eine der Grundlagen unseres heutigen Europas. Wir sind dankbar, dass Anne Weber Annette für uns entdeckt hat und von ihr erzählt.»

Christiane Zaugg



## Starttag Primarschule

Liebe Gemeinde Obfelden

Am 21. August durfte ich im Schulhaus Schlossächer als Co-Schulleiterin die vielen neuen und bisherigen Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrpersonen und Teammitglieder, sowie die Schulpflege im neuen Schuljahr willkommen heissen.

Die vielen leuchtenden Kinderaugen, fröhlichen und motivierten Lehrpersonen, aufgeregten und stolzen Eltern sowie eine wunderschöne musikalische Begleitung haben diesen Anlass zu etwas ganz Besonderem gemacht.

Es freut mich sehr, die Primarschule Obfelden in Zukunft mitgestalten zu dürfen und gemeinsam mit allen beteiligten Personen einen wohlwollenden und offenen Austausch zu pflegen.

Herzliche Grüsse

Fabienne Dürr

Co-Schulleiterin Primar Obfelden

Bilder: Schülerinnen und Schüler werden mit Musik und den Co-Schulleitenden Valon Prendi und Fabienne Dürr empfangen.



# Kinderkrippe Tamburin



Baby- und altersgemischte Gruppen



Dorfstrasse 71  
8912 Obfelden

044 760 35 35  
[www.tamburin.ch](http://www.tamburin.ch)





Das Team der Sekundarschule Obfelden-Ottenbach freut sich, die folgenden neuen Mitarbeitenden begrüssen zu dürfen und wünschen ihnen einen guten Start.



Kürzlich hat das neue Schuljahr für Ihre Kinder begonnen. Ich werde Ihre Kinder in dieser aufregenden Zeit als neue Fachlehrerin für WAH und RZG begleiten und möchte mich an dieser Stelle kurz bei Ihnen vorstellen.

Mein Name ist **Julia Polensky**, ich bin 34 Jahre alt und wohne seit Anfang des Jahres im schönen Aargau - Bettwil. Ich bin in Berlin geboren und auch aufgewachsen. Nach dem Studium habe ich im Januar 2020 erfolgreich meinen Abschluss erhalten und an einer Schule in Zürich gearbeitet. Dort konnte ich nach meinem Studium erste Erfahrungen sammeln. Nun darf ich an der Sekundarschule Obfelden-Ottenbach Ihre Kinder unterrichten, begleiten und betreuen. In meiner Freizeit gehe ich liebend gern wandern, koche gern und lese sehr viel.

Mein Ziel ist es, Ihr Kind Schritt für Schritt an das selbstständige und individuelle Arbeiten, Lernen und Vertiefen heranzuführen und es dabei zu unterstützen. Dabei werde ich auch Phasen freier Arbeit in meinem Unterricht einbinden.



#### **Luize Shehu**

Ich freue mich schon auf die bevorstehende Zeit und wünsche Ihnen und Ihren Kindern einen guten Start in das neue Schuljahr. Ab dem Schuljahr

2023/2024 werde ich als Klassenlehrperson an der Sekundarschule Obfelden-Ottenbach tätig sein. Ich freue mich bereits sehr auf die kommende Zeit. Meine Wurzeln habe ich in Deutschland, wo ich an der Universität zu

Köln das Lehramtstudium für die Sekundarstufe I absolviert habe. Anschliessend unterrichtete ich an verschiedenen Schulformen. Meine Leidenschaft für Bildung und meine Hingabe zum Lehren haben mich stets begleitet. Seit August 2021 habe ich mit meiner Familie ein neues Kapitel in Baden begonnen. Dort lebe ich gemeinsam mit meinem Ehepartner, zwei aufgeweckten Kindern im Alter von 13 und 14 Jahren sowie einem treuen vierbeinigen Begleiter.

Meine Erfahrungen und mein Wissen aus dem Lehramtstudium haben mir eine solide Grundlage für meine Arbeit als Lehrperson gegeben. Ich bringe nicht nur fachliches Know-how, sondern auch Empathie und Verständnis für die Bedürfnisse meiner Schülerinnen und Schüler mit. Durch meine verschiedenen Stationen an Schulen konnte ich wertvolle Einblicke in unterschiedliche Lernumgebungen gewinnen und mich in verschiedenen pädagogischen Ansätzen weiterentwickeln.

Zuletzt durfte ich an der Primarschule Obfelden als Klassenlehrperson Schülerinnen und Schüler einer Mittelstufenklasse unterrichten. Die Wertschätzung, welche mir vonseiten der Schüler- und der Elternschaft entgegengebracht wurde, motivierte mich, meine Tätigkeiten als Klassenlehrperson weiterhin in der Gemeinde Obfelden auszuführen. Nun blicke ich mit Freude und Neugier den neuen Erfahrungen entgegen und bin gespannt auf die kommende Zeit.



#### **Marius Thürlemann**

Ich freue mich sehr, dass ich ab dem Schuljahr 2023/24 an der Sek Obfelden-Offenbach als Fachlehrer starten kann. Nachdem ich zwei Jahre als

Musiklehrer in Arth-Goldau tätig war, habe ich mich nach einer neuen Herausforderung mit

einer grösseren Fächervielfalt umgesehen. Neu unterrichte ich in Obfelden 5 Fächer: RZG (Geschichte & Geografie), Naturlehre (Biologie, Chemie, Physik), ERG (Ethik & Religion), Medien & Informatik und Musik. Ich bin als Quereinsteiger in den Lehrerberuf eingestiegen und habe vorher Kommunikations- und Politikwissenschaften in Zürich studiert. Durch das Studium an der Pädagogischen Hochschule in Luzern habe ich mein fachliches Wissen noch weiter vertieft und mir die pädagogisch-didaktische Strategien, dieses Wissen zu vermitteln, angeeignet.

Für mich gehörte Wissensvermittlung schon immer zum Leben. Als Lehrer merke ich immer wieder, wie bereichernd es ist, Wissen weiterzugeben und strahlende Gesichter des Erfolges zu sehen.

Ich bin 30 Jahre alt und lebe in Unterägeri, Kanton Zug, wo ich auch aufgewachsen bin. Ich bin sehr vielseitig interessiert, bin

gerne in der Natur und lese viel, vor allem Sachtexte. Ich bin in einem Musicalclub, in einer Rockband und politisch aktiv. Zuhause pflege ich einen Gemüsegarten und Balkonpflanzen. In freien Zeiten bereise ich gerne fremde Länder und lerne so immer wieder Neues über die Welt, die eigene Heimat und das Leben.

Ich bin gespannt auf die kommende Zeit und blicke mit Freude den neuen Eindrücke, Erfahrungen und Bekanntschaften entgegen.



**Martin Proch**

Mit grosser Vorfreude und vielen Nostalgiegefühlen im Gepäck habe ich am 1. Mai 2023 die Stelle als Schulsozialpädagoge für intensive sozialpädagogische Begleitung (kurz ISB) an der Sekundarschule Obfelden-Ottenbach angetreten. Einer Schule, die ich selbst in meinen Jugendjahren besuchen durfte.



[www.coiffeurswing.ch](http://www.coiffeurswing.ch)

# Salon Swing

Damen & Herren

Breitenerlistrasse 1  
8912 Obfelden  
Tel. 044 761 04 16

**Fachliches Können  
und modisches Flair...  
...uns dürfen Sie vertrauen!**

**seit 1986**

Ich bin ausgebildeter Sozialpädagoge HF und verfüge über einen CAS-Abschluss in der systemisch-, lösungs- und kompetenzorientierten Beratung. Die Arbeit mit Kindern/ Jugendlichen und deren Familiensystem begleitet mich seit Beginn meines Praktikums und bereitet mir grosse Freude. In meiner Funktion darf ich Jugendliche im engen, persönlichen Rahmen begleiten und in ihrer Entwicklung unterstützen. Vertrauen und Wertschätzung bilden dabei die Grundlage für meine individuelle Förderarbeit an der Sekundarschule Obfelden-Ottenbach. Ich konnte in den vergangenen acht Jahren bereits viel Erfahrung im Umgang mit Jugendlichen sammeln und weiss aus erster Hand, wie gross der Einfluss einer frühzeitigen Unterstützung von Kindern und Jugendlichen für deren Entwicklung sein kann.

Zusammen mit meiner Frau wohne ich im schönen Kanton Aargau. Das Kennenlernen neuer Kulturen und erleben kulinarischer Köstlichkeiten begeistert mich immer wieder aufs Neue. Besonders beeindruckt hat mich die japanische Kultur, die ich bereits auf mehreren Reisen kennenlernen durfte. Ich möchte daher mit einem Zitat des japanischen Autors Haruki Murakami schliessen, welches sehr gut zu meiner Arbeit passt:

«Auch wenn die Wirklichkeit des Erzählten etwas von der des Geschehens abweicht, ist die Geschichte deshalb nicht «gelogen»,

sondern immer noch unverkennbar Wahrheit, wenn auch in anderer Form»



### **Silvana Pellanda**

Mit Freude trete ich auf das Schuljahr 2023/2024 die Stelle als Schulsozialarbeiterin an der Sekundarschule Obfelden Ottenbach an.

In meinem Studium der Sozialen Arbeit an der ZHAW und in den Arbeitsjahren danach habe ich mich auf folgende Themengebiete spezialisiert: Kinder- und Jugendhilfe, Familie, Frauen, Bildung und Beratung. Dazu bin ich Mutter von vier Kindern und lebe in der Stadt Zürich.

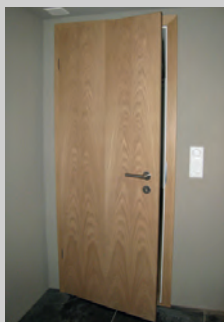
Die Sekundarschule Obfelden Ottenbach bekommt mit mir eine engagierte und kommunikative Sozialarbeiterin, welcher das Wohl und die gelingende Entwicklung der Kinder und Jugendlichen am Herzen liegt. Es freut mich einen Beitrag an die positive Schumatmosphäre zu leisten.

In meiner Freizeit mag ich es mit meiner Familie Zeit zu verbringen, zu Kochen und ohne Anleitung Pullover zu stricken. Ansonsten bin ich eine versierte Türkeireisende und spreche fließend türkisch.

**«Wenn man kein Geld hat, denkt man immer an Geld. Wenn man Geld hat, denkt man nur noch an Geld»**

Jean Paul Getty, amerikanischer Oel-Tycoon, Industrieller Millardär+ Kunstmäzen, 1892-1976

# Innenausbau individuell für Sie nach Mass



Einbauschränke • Küchen  
Treppen • Türen • Fenster  
und Möbel • Kombinati-  
onen mit Farbe, Glas, Kunst-  
stoff, Corian, Stein oder  
Chrom

**Schöner wohnen – besser leben**

www.schreiner-frick.ch  
Tel. 044 760 26 69 info@schreiner-frick.ch  
Bachstrasse 37 8912 Obfelden





## 02 Jugend



### «Musik führt uns durch das Leben»

Musik – was bedeutet sie uns eigentlich? Ist es „nur“ eine Kunstform, die schon fast so alt ist wie die Menschheit selbst oder steckt vielleicht doch mehr hinter diesem Medium?

Musik ist ein treuer Begleiter im Leben. In fast jeder Situation ist Musik zu hören, ob beim Einkaufen im Coop oder einer Veranstaltung, Musik ist immer dabei. Doch Musik kann einiges mehr auslösen als wir denken.

Sie hilft in verschiedenen Situationen. Es gibt Musikrichtungen für traurige, fröhliche oder sogar, wenn ich in wütender Stimmung bin. Vielleicht können sich einige mit dieser Aussage identifizieren. Musik fördert die Gemeinschaft, deswegen ist ein Treff fast unvorstellbar ohne Musik. Einen Einfluss auf zahlreiche physikalische Vorgänge im Körper hat die Musik. Sie verändert den Herzschlag, beeinflusst Atemfrequenz und Blutdruck und wirkt sich auf Muskelspannung und Hormonhaushalt aus. So kann Musik beflügeln, glücklich stimmen, beruhigen, entspannen, Erinnerungen wachrufen und sogar Schmerzen lindern.

Ich wollte wissen, wie Musik unsere Jugendlichen im Treff prägt, deswegen habe ich eine kleine Umfrage gestartet mit der Leitfrage „was ist Musik für dich?“ und ich bin auf viele spannende, lustige und wundervolle Antworten gestossen...

### «Was ist Musik für dich?»

... „Musik ist Leidenschaft, Musik ist Beruhigung und bedeutet sehr viel. Je nach dem was für Musik natürlich, es gibt auch viele Musikhersteller und da ich selbst Musik erstelle beruhigt es mich dies zu machen.“

... „Musik ist eine Kunstform und sehr vielfältig aufzunehmen, für mich ist Musik eine Art wie man sich ausdrücken kann. Einfach etwas Schönes“.

... „Für mich muss Musik einfach “klöpfen“.

... „Musik haltet mich am Leben“

... „Escape from reality“

... „Musik ist etwas, was mich alles vergessen lässt“

... „Wenn jemand, schnell und im Fluss redet und die Töne trifft. Musik fühlt sich manchmal nach Party, spannend oder beruhigend an“

Wir als Jugendarbeitende versuchen die Kinder und Jugendlichen auch in der Musik zu unterstützen und haben deswegen ein Musikstudio eingerichtet, indem sie sich kreativ ausleben dürfen. Wir begleiten die Jugendlichen nun schon einige Zeit und dürfen uns immer wieder neue “Tracks“ von ihnen anhören und ihre Fortschritte beobachten. Natürlich ist ein grosser Unterschied zwischen den Musikrichtungen von der jüngeren- zur älteren Generation spürbar, jedoch löst Musik immer noch dieselben Emotionen aus.

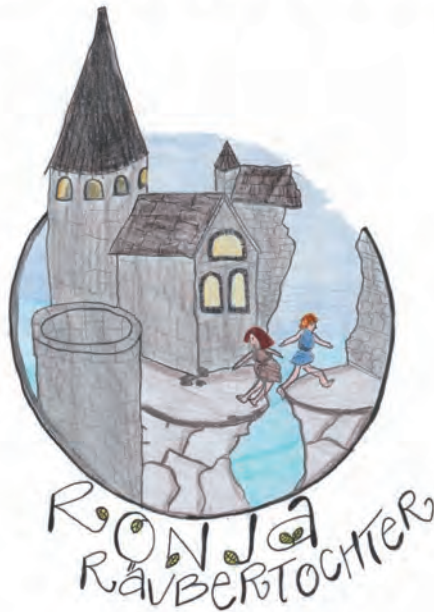
Durch die Musik haben wir auch immer regen Gesprächsstoff, vor allem über die Inhalte. Dies bedeutet, dass wir in den Dialog darüber gehen, was Kunst darf und sollte und wie sich die Inhalte auf Menschen auswirken.

Kai Wendel, Mitarbeiter O2 JUGEND

# Kinderwoche Obfelden

16.-20. Oktober 2023

Jeden Nachmittag von 13.30 – 17.00 Uhr



## Ronja Räubertochter

- ☛ Datum: Mo. 16.10. – Fr. 20.10.2023
- ☛ Zeit: 13.30 – 17.00 Uhr
- ☛ Alter: ab Kindergarten bis 6. Klasse
- ☛ Treffpunkt: Reformierte Kirche Obfelden
- ☛ Kosten: Fr. 35.- für die ganze Woche

- 🏰 Spannendes Bühnenprogramm mit Ronja und Birk
- 🏰 Tolle Kursangebote: Basteln, Wald, Backen etc.
- 🏰 Täglich Elternkaffee ab 14.30 Uhr
- 🏰 Abschluss-Räuberfest am Freitag
- 🏰 Anmeldung: [kiwo.obfelden@gmx.ch](mailto:kiwo.obfelden@gmx.ch)

# reformierte kirche obfelden



## Ein neues Kapitel

Mitte Juli hat sich Pfarrerin Eva Eiderbrant nach sechs Jahren Tätigkeit von der refor-



mierten Kirchgemeinde Obfelden verabschiedet. Sie ist in ihre Heimat Schweden zurückgekehrt. Bis die Pfarrwahlkommission eine neue Pfarrperson gefunden hat, betreut Pfarrerin Joke van Ek als Stellvertreterin das reformierte Pfarramt. Sie stellt sich hier selber vor:

«Immer wieder begegnen wir Mitmenschen. Ohne Begegnungen wäre das Leben nur ein Buch mit leeren Seiten. Ich darf Ihnen einige Kapitel meines Lebensbuches vorstellen.

Mein Name ist Joke van Ek, ich bin 65 Jahre alt und wohne zusammen mit meinem Lebenspartner in Schmerikon. Meine Tochter Iris wohnt in den Niederlanden, wo auch meinen Wurzeln liegen. Nach der Matura studierte ich in Paris Französisch und in den Niederlanden Psychologie.

1992 begann ich das Theologiestudium und arbeitete teilzeitlich in einer Kirchgemeinde

in der Slowakei. Später beteiligte ich mich an Aufbauprojekten in Rumänien und in Süd-Afrika. Nach der Abrundung meines Theologiestudiums in Luzern, bis zu meiner Pensionierung im letzten Juni, war ich als gewählte Pfarrerin in der Deutschschweiz tätig.

Nun gibt es neue Kapitel meines Buches zu füllen: Ab August 2023 werde ich als Pfarrstellvertreterin in Ihrer Kirchgemeinde in Obfelden tätig sein. Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen und euch – in Gottesdiensten, Gesprächen oder bei geteilter Stille.

Mit der Bitte um Gottes Segen für eine gelingende, gute und fruchtbare gemeinsame Zeit verbleibe ich mit den besten Wünschen, Pfarrerin Joke van Ek.»

## Basar mit Raclette-Plausch im Kath. Chilehuus

Der Basar findet erstmals im Kath. Chilehuus statt und zwar am Samstag, 2. Dezember von 11 bis 16 Uhr.



Dass der Basar stattfinden kann, grenzt an ein kleines Wunder. Denn als bekannt wurde, dass die Brunnmatt durch die Asylsuchenden besetzt sei, begann schon im April die Suche nach einem anderen geeigneten Ort. Erst hiess es, Zendenfrei sei möglich, doch später kam von der Gemeinde eine Absage, der Singsaal Chilefeld war ebenfalls besetzt. Glücklicherweise war das Kath. Chilehuus am gewünschten Datum noch frei.

*Erfrisch  
Jender denn je!*

**Landi**

LANDIMÄRT  
Muristrasse 2  
8912 Obfelden  
Telefon 044 761 64 19

**BLUEME** 48

Obfelder Dorfmarkt  
Tel. 044 761 41 43

Obfelder  
**DORFMÄRT**

Landi Obfelden Genossenschaft  
Dorfstrasse 48 – 8912 Obfelden

Telefon 044 761 41 43 – Fax 044 761 46 02



Die Organisation des Basars an einem neuen Ort bedeutet viel Aufwand für das Basarteam. Alles muss neu geplant werden: Wo kommt was hin? Hat es genügend Platz? Was ist mit dem Essen? Was ist in der kleinen Küche möglich? Den Spaghetti-Plausch können wir vergessen. Aber ein Basar ohne das gemütliche Zusammensitzen beim Essen wäre kein richtiger Basar.



An der Juni-Sitzung diskutierten wir verschiedene Möglichkeiten und plötzlich kam die zündende Idee: Wir machen Raclette! Aber wie geht das für über 100 Personen? Erneut begann die Suche, diesmal im Internet. Und siehe da, es gibt einen grossen Turbo-Racletteofen, der 12 Scheiben auf einmal und 360 Scheiben pro Stunde schmelzt. Diesen Ofen haben wir bei Chäs Stöckli in Affoltern gemietet. Viele weitere organisatorische Fragen werden noch zu klären sein. Wir hoffen jedoch, dass auch dieser etwas andere Basar ein Erfolg wird.

Wie üblich finden die Besucherinnen und Besucher eine grosse Auswahl an Geschenkartikeln und Bastelarbeiten. Besonders beliebt sind die von Hand gefertigten Advents- und Türkränze. Die schönsten sind jeweils im Nu weg. Ebenfalls beliebt sind die Backwaren (Zöpfe, Brote, Guetzli). Am Bembéréké-Stand findet man so manches kleine Geschenk, und aufs Kerzenziehen freuen sich Gross und Klein.

Der Erlös geht an das Spital Bembéréké in Bénin und das Palliative Care-Zentrum des Spitals Affoltern. Helfen Sie mit!

### Kranzen – 27. Bis 29. November

Im Ref. Kirchgemeindehaus werden von 9 bis 19 Uhr die Kränze gefertigt. (Auskunft: Annelies Meier, 079 844 10 60, oder Sonja Friedrich, 079 247 48 15). Rückschnitte – 25. und 26. November  
Gerne nehmen wir Rückschnitte von immergrünen Büschen und Bäumen entgegen, um die Kränze zu gestalten. Abgabe vor dem Kath. Chilehuus, Bachstrasse 18.

### Backwaren – 2. Dezember

Torten, Kuchen, Gebäck und Zöpfe sind willkommen. Am Basartag ab 9 Uhr können Sie die frischen Backwaren gerne im



Kath. Chilehuus abgeben. Vielen Dank. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihre Unterstützung.

Marlise Schori  
Basar-Administration  
Ökumenische Basargruppe, reformierte und katholische Kirchgemeinde

# Willkommen bei der Zürcher Kantonalbank.

[zkb.ch](http://zkb.ch)



**BERGER**  
Boiler-Service

## Ihr Spezialist in Obfelden für

- Boiler
- Solar
- Korrosions- & Kalkschutz

seit 1992

Berger Boiler-Service AG

Räschstrasse 31

8912 Obfelden

T 044 762 40 00

F 044 762 40 01

[www.boiler-service.ch](http://www.boiler-service.ch)

- Boiler
- Solar
- Korrosions- & Kalkschutz

## To-Gather-Weekend

Das «To-Gather» ist die Jugendarbeit der reformierten Kirche Obfelden. Am ersten Juli-Wochenende trafen sich die Jugendlichen für ein besonderes Projekt:

Am Freitagabend begannen wir damit, dass jede und jeder sich unter Anleitung des eigens dafür geholten Profis selbst ein Bild spraysen durfte.

Wir übernachteten dann im Kirchgemeindehaus und bauten am Samstag den un-

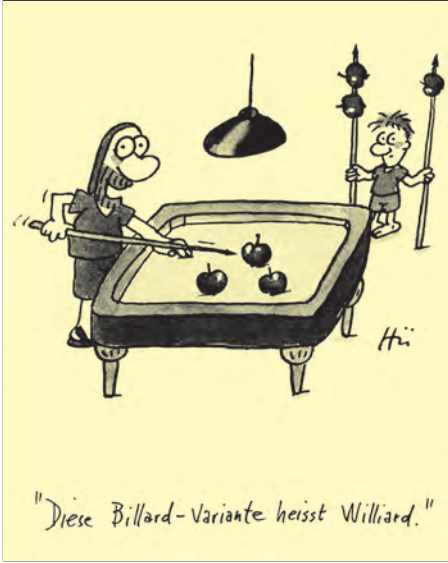
tersten Raum ein wenig um. Wir haben uns eine Wolkendecke montiert, Palletten-Sofas selbst zusammengebaut und unsere Namen in Form eines Graffitis an die Wand gesprüht. Das ganze Wochenende stand im Zeichen der Gemeinschaftsförderung, die super gelungen ist.



Dominik Blum, Kirchenpfleger



«Tell-Spiele» von Peter Hürzeler



**Diskretion vor allem.**

[www.vonah-treuhand.ch](http://www.vonah-treuhand.ch)

Von Ah Treuhand AG · Dorfstrasse 51 · 8912 Obfelden

**VON AH**  
TREUHAND



# Katholische Pfarrei



## Neues Konzept für die 5. und 6. Klasse

Für das neue Schuljahr 2023/24 haben wir im Katechese-Unterricht für die 5. und 6. Klasse ein neues Konzept eingeführt. Es geht darum, den Unterricht noch lebendiger zu gestalten. Dies geschieht durch neue, spannende Begegnungen, die mehrfach außerhalb des Klassenzimmers stattfinden. Zum Beispiel durch einen Ausflug ins Arche-Wäldli zum Thema „Naturkunstwerk“ oder einen gemeinsamen Besuch auf dem Friedhof zum „Ewigen Licht“. Auch werden die Aktivitäten vielseitiger, wie zum Beispiel Guetzli zu backen für die Seniorinnen und Senioren des Altersheims Seewaldel oder gemeinsam einen Film anzuschauen, um anschließend darüber zu philosophieren. Einige der Anlässe, wie zum Beispiel das Sternsingen, das Palmbasteln oder auch der Spielenachmittag für Alt und Jung, werden gemeinsam mit der Oberstufe durchgeführt. Den Themen der jeweiligen Klassen bleiben wir auch im neuen Schuljahr treu. So wird primär in der 5. Klasse das Thema „Bibel“ und in der 6. Klasse das Thema „Kirchenjahr“ erarbeitet. Die 5. Klässler haben zudem das große Privileg,

dass sie von acht möglichen Begegnungen zum Thema Bibel, lediglich sechs auswählen müssen, was ihnen eine eigene Terminplanung ermöglicht. So schenken wir den jungen Mädchen und Buben bereits in zartem Alter Vertrauen durch Selbstbestimmung und Eigenständigkeit.

## Kirchensteuern

Was passiert eigentlich genau mit den Kirchensteuern? Wie viel der Steuergelder aus der Gemeinde gehen nach Rom? Wussten Sie, dass nichts davon nach Rom fließt? Hierfür gibt es nämlich separate Kollekten, deren Spenden für den Papst in Rom gedacht sind.

Über 90% der Kirchensteuern in der Gemeinde kommen der eigenen Gemeinde zugute, dort, wo sie bezahlt werden. 5-10% der Kirchensteuern gehen an die kantonkirchliche Organisation. Damit werden kantonale Stellen bezahlt (z.B. kantonale Caritas, Fachstellen für Jugendarbeit, u.Ä.). Aus diesen wenigen Prozenten gehen wiederum 5-10% an das Bistum und an die Römisch-





**WEIN-  
GARTEN**

**Ferienfeeling  
auf unsere coolen  
Gartenterrasse!  
...bei schönem Wetter  
täglich offen**

**WEIN-  
GARTEN**

Gasthof Pizzeria Weingarten  
Anita & Andreas Häberling  
Untere Bahnhofstrasse 8, 8910 Affoltern am Albis  
Telefon 044 761 63 92, [info@weingarten.ch](mailto:info@weingarten.ch)  
[www.weingarten.ch](http://www.weingarten.ch)

## Seit 21 Jahren im Säuliamt zu Hause!

Seit 21 Jahren erhalten Sie im bestens etablierten Fachgeschäft für **Schlafkomfort und Gartenmöbel** in Ihrer Nachbarschaft hochwertige Qualität zu fairen Preisen.

«Bei unserem grossen Sortiment an **Qualitätsprodukten von Spitzenmarken** sind Sie mit Ihren Anliegen jederzeit willkommen – **individuelle und kompetente Beratung, rasche Lieferung und fachgerechte Montage bei Ihnen zu Hause inklusive** – versprochen!»



*finetra*  
*himmlisch schlafen wohnlicher Garten*

Finetra AG, Zürichstrasse 130 · 8910 Affoltern a. A.  
043 322 88 44 · [www.finetra.ch](http://www.finetra.ch)

Katholische Zentralkonferenz für die Finanzierung gesamtschweizerischer Aufgaben.

Wofür dienen die Kirchensteuern in der Schweiz? Kirche ist Gemeinschaft. Erst durch die Menschen wird die Pfarrei lebendig, durch Menschen, die sich begegnen, miteinander teilen, sich gegenseitig unterstützen und solidarisch handeln.

Kirchen prägen Ortsbilder und Landschaften. Ihre Kirchensteuern sorgen dafür, dass diese wertvollen Kulturgüter erhalten bleiben. Es ist für uns Heimat, mit der wir uns identifizieren. Die Gotteshäuser bilden den Rahmen für alle religiösen Feiern und die Räume der Pfarreizentren sind beliebte Treffpunkte für Vereine und Veranstaltungen. Unsere Pfarrei trägt durch die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Kirche St. Josef in Affoltern am Albis zum Umweltschutz bei.

Ein kleiner Teil der Kirchensteuern fliesst in die Verwaltung. Sie haben die Möglichkeit, in der eigenen Gemeinde demokratisch mitzubestimmen, wofür die Mittel eingesetzt werden. Die Rechnungslegung ist öffentlich und alle stimmberechtigten Mitglieder können an der Kirchgemeindeversammlung teilnehmen.

Die Kirchen haben auch einen Bildungsauftrag, den sie mit ausgebildeten Katechetinnen und Katecheten erfüllen. Kinder und Jugendliche werden fürs Leben aus- und weitergebildet.



Das Wichtigste ist der Dienst am Nächsten, das kirchliche Seelsorge-Angebot. So werden Menschen begleitet, ob bei der Taufe, bei der Heirat oder bei Krankheit bis hin zum Tod steht ihnen ein Seelsorger zur Seite.

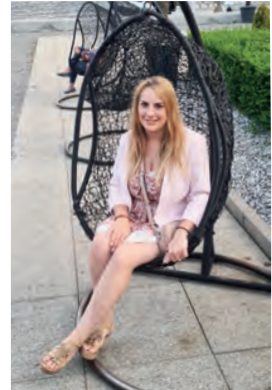
Text: Romy Bill

### «Nachgefragt bei... Lara Bickel»

**Sekretärin Kath. Pfarrei St. Josef in Affoltern a/A**

Meine Verantwortlichkeiten in der Kirchgemeinde sind..

... die Planung und Organisation des Gottesdienstplanes. Priesterliche und musikalische Aushilfen zu organisieren und die Abrechnungen der Gagen zu erstellen. Die Buchung und Verwaltung der Räume in Affoltern sowie die Quartalsrechnungen für deren Nutzer. Die Liturgieblätter für die Gottesdienste zu erstellen und diese mit Mitteilungen und Kollekten-Texten zu ergänzen. Die administrative Abwicklung von Kirchen



– Aus- und Eintritte, von Beerdigungen und vielem, vielem mehr...

Mit Leib und Seele setze ich mich dafür ein, dass...

... sich unsere Laufkundschaft optimal betreut, ernst genommen und abgeholt fühlt.

Privat liebe ich es,...

... lateinamerikanische Tänze zu tanzen, zu tauchen, zu lesen oder mit dem Hund spazieren zu gehen.

Für die Pfarrei St. Josef und St. Antonius, Affoltern und Obfelden, Claudia Di Puma, Sekretariat Obfelden

Muristrasse 9  
8912 Obfelden

T +41 44 761 89 85  
dt@doldertreuhand.ch  
www.doldertreuhand.ch



Smart, individuell, dynamisch:

**Ihre Wünsche stehen im Zentrum meiner Arbeit.**

Meine Dienstleistungen sind ausgerichtet auf kleine und mittlere Unternehmen sowie Privatpersonen.

- Steuererklärungen, Einsprache- und Rückerstattungsanträge, Vertretung vor Steuerbehörden
- Finanz-, Betriebs- sowie Nebenbuchhaltung, Buchhaltungsabschlüsse, Geschäftsberichte und Analysen
- Personalbewirtschaftung und Lohnbuchhaltung, allgemeine administrative Arbeiten

**Sie bestimmen wo mein Einsatz für Sie von Nutzen ist.**



**Tages-Menüs • Erlebnis-Gastronomie**  
**Riesige Auswahl an Pfyl-Spezialitäten**

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 7.30–19 Uhr, Samstag: 7.30–18 Uhr  
Reuss Center • Ottenbacherstr. 23 • Obfelden • Tel. 044 760 24 78







Liebe Obfelderinnen, liebe Obfelder

Benützen Sie die nachstehend aufgeführten Angebote für uns Seniorinnen und Senioren.

**Wassergymnastik für Frauen am Montag**  
im Schulhaus Schlossächer von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Weitere Infos: Verena Blaser, Tel. 044 761 0020, E-Mail: vb@blaserpv.ch

**„Everdance“** am Dienstag- und Donnerstagnachmittag:

Dienstag 16.00 / 17.00 + 18.00 Uhr,  
Donnerstag 16.30 Uhr im Mehrzweckraum Brunnmatt. Weitere Infos: Helen Spörri, Telefon 044 761 89 80 / [www.everdance-obfelden.ch](http://www.everdance-obfelden.ch)

**Turnen „Turnen Fit 60+“**

Leiterinnen: Helen Spörri – Christine Völke  
Jeden Mittwochnachmittag (ausser Schulferien)

Frauen: 13.45 - 14.45 Uhr

Männer und Frauen: 14.45 - 15.45 Uhr

Wo: Turnhalle Chilefeld Obfelden

Neue Turn- und Bewegungsfreudige sind jederzeit herzlich willkommen! Auskunft und Kontakt: Christine Völke Tel. 043 322 82 81, E-Mail: [turnen.fit60+@quickline.ch](mailto:turnen.fit60+@quickline.ch)

**Zäme underwägs - Seniorenwanderungen**

Alle 14 Tage jeweils am Donnerstag ist Wanderzeit.

Besammlungsort der Wandergruppe ist immer der Parkplatz Zendenfrei, 13.30 Uhr  
Nächste Daten: 28. Sept., 12. Okt., 26. Okt., 9. Nov., 23. Nov., 7. Dez. 2023. Ev. weitere Daten im Veranstaltungskalender hinten im Impuls.

**Freitags-Treff für Senioren und Jüngere**

Wir treffen uns alle 14 Tage jeweils am Freitag - im Wechsel mit dem Wandern - im katholischen Chilehuus von 13.30 – 16.30 Uhr zum Jassen.

Auskunft erteilt gerne Margret Schelling, Tel. 044 761 47 35. Nächste Daten: 22. Sept., 6. Okt., 20. Okt., 3. Nov., 17. Nov., 1. Dez. 2023. Ev. weitere Daten im Veranstaltungskalender hinten im Impuls.



**Frauen-Treff Jass- und Spielnachmittag** im

Aufenthaltsraum der Alterswohnungen, alte Landstrasse 33 jeweils am Dienstag von 14.00 – 17.00 Uhr

Nächste Daten: 26. Sept., 3. Okt., 24. Okt., 7. Nov., 21. Nov., 5. Dez. 2023. Ev. weitere Daten im Veranstaltungskalender hinten im Impuls.





© mskonzept.ch

Planen.  
Einrichten.  
Wohnen.

wohndesign

kurt 

Kurt Wohndesign  
8912 Obfelden  
Telefon 044 761 42 05  
kurtwohndesign.ch

Einrichtungen | Innenarchitektur | Polsterwerkstatt | Vorhangatelier | Holzböden

**Besuchsdienst** Besucht werden Personen, die während längerer Zeit regelmässige Kontakte wünschen. Angeboten werden verschiedene Aktivitäten wie z.B. Vorlesen, Spaziergehen, Aktives Zuhören, Spielen usw. Nähere Auskünfte bei: Silvia Egli, Im Bächler 15, Telefon 044 761 51 31

### **Netzwerk Nachbarschaftshilfe**

Hilfe für kleinere Arbeiten im Haus und Garten, Einkäufe, für Auskünfte, für Fahrhilfe (Arztbesuche, Einkaufen) usw. Vermittlung Telefon 079 916 95 82 Montag, Mittwoch, Freitag 11.00 bis 12.00 Uhr übrige Zeit Combox. Weitere Informationen auf der Homepage: nbh-obfelden.ch

**Wir suchen noch weitere Freiwillige für Fahrdienste und Hilfe im Haus und Garten** (auf Abruf, Sie entscheiden, ob sie den Fahrdienst oder Hilfe im Haus und Garten übernehmen möchten oder können). Für weitere Informationen melden Sie sich bitte unter der obigen Telefonnummer. Herzlichen Dank!

### **Senior\*innennachmittage** (Voranzeige)

25. Oktober 2023 kath. Chilehuus Obfelden Spielnachmittag oder Vortrag

24. Januar 2024 Vortrag im Mehrzweckraum Brunnmatt

21. Februar 2024 Lotto, Mehrzweckraum Brunnmatt

13. März 2024 Theater der Senioren-Bühne Zürich, Gemeindesaal Ottenbach

Alle Veranstaltungen beginnen jeweils um 14.00 Uhr

### **Seniorenmittagstisch**

im Foyer Mehrzweckgebäude Zendenfrei, Beginn jeweils um 11.30 Uhr. Anmeldung bei Margrith Hürlimann Tel. 044 761 49 38 oder bei Angela Osterwalder Tel. 044 761 82  
32. Immer am ersten Dienstag des neuen

Monats treffen wir uns. Nächste Daten:

3. Okt. 2023, 7. Nov. 2023, 5. Dez. 2023

### **Seniorenadventsfeier**

Sonntag, 3. Dezember 2023 11.30–17.00 Uhr im Singsaal Chilefeld (Datum reservieren).

### **Mahlzeitendienst**

Mit CasaGusto, dem neuen Mahlzeitenangebot von Pro Senectute Kanton Zürich, werden feine Gerichte, auf dem Teller angerichtet, innert 24 Stunden per Post direkt an die Haustür geliefert.

Tel. 058 451 50 50 oder [www.casa-gusto.ch](http://www.casa-gusto.ch)  
Die angebotenen Speisen sind sehr bekömmlich und abwechslungsreich. Probieren ist sehr empfohlen ohne längerfristige Verpflichtung!

### **Pro Senectute**

Dienstleistungszentrum Limmattal/Knonaueramt, Badenerstr. 1, 8952 Schlieren, Telefon 058 451 52 00

### **Beratungsstelle für Alters- und Gesundheitsfragen Bezirk Affoltern**

Werkstrasse 1, 8910 Affoltern a.A., Telefon 058 451 52 70

Werner Schlatter

Unsere Anlässe sind vom Bundesamt für Sozialversicherungen teilsubventioniert, weil sie in besonderem Masse die Selbständigkeit und die Autonomie von älteren Menschen fördern. Auf Grund unserer Statistiken werden die Subventionen an PRO SENECTUTE Kanton Zürich berechnet.

**"Die besten Dinge im Leben sind nicht die, die man für Geld bekommt."**

Albert Einstein, Schweizer und Amerikaner, Physiker, 1879-1955



# Sanja Art of Nail

## Fuss & Handpflege-Praxis

Sonja Müller  
dipl. Fusspflegerin  
Schwerzimmattstr. 2  
8912 Obfelden

Tel. 079 417 15 82

- Pedicure
- Manicure
- Paraffin-Bad
- Nagelverlängerung
- Korrekturen auch für Nagelbeisser
- Nail Art
- Elektrolyse-Fussbad
- Haarentfernung mit Wachs
- Fussreflexzonen-Massage



Meine Adresse als QR-Code

Termin nach telefonischer Vereinbarung



## Clever sparen, weniger Steuern zahlen.

Wir haben auch Lebensversicherungen.

### Thomas Niederhauser

Versicherungs- und Vorsorgeberater  
T 044 762 50 72, thomas.niederhauser@mobiliar.ch

### Generalagentur Affoltern Thomas Naef

Obstgartenstrasse 3  
8910 Affoltern a. A.  
T 044 762 50 60  
Schaden T 044 762 50 20  
affoltern@mobiliar.ch

mobiliar.ch

die Mobiliar

16112440/95A

# Seniorenreise 2023



## «Bergtrotte» Osterfingen im Klettgau

Wie immer war während der Fahrt das grosse Rätselraten wohin die Reise führt. Doch bald war es für viele klar, die Himmelsrichtung der diesjährigen Seniorenreise zeigte nach Norden und ein Ziel könnte das Zürcher Weinland sein. Aber als wir den Rheinfall passierten, blieb nur noch das Klettgau. Nach Schaffhausen zeigten sich die ersten Weinberge, so endete die Fahrt dann in Osterfingen, in der alten «Bergtrotte».

Bald hatten alle etwas zum Trinken, und schon wurde ein schöner Salatteller serviert, gefolgt vom Kalbsgeschnetzeltem «Zürcher Art» mit Spätzli und Rüebli. Es wurde sehr geschätzt, dass Senioren Portionen serviert wurden, und wer wollte, bekam noch einen Nachservice. Zum Kaffee gab es Original Osterfinger «Wiguetzeli», die eine Servierfrau am Abend davor für uns gebacken hatte. Angenehm war der freundliche Service, ohne Stress und sehr aufmerksam. Nach dem Essen wagten doch einige einen Spaziergang durch den Osterfinger Gartenpfad. Viele blieben aber in der kühlen Bergtrotte und nutzten die Zeit für Gespräche.

Die Rückfahrt führte für viele, erstaunlicherweise, durch wenig bekannte Gebiete. Das Rafzerfeld, Kaiserstuhl, über den «Siglisdorfer», der vielen Velofahrer bestens bekannt ist, Baden und Mellingen, so dass wir zeitig in Obfelden zurück waren.

Durch die finanzielle Unterstützung der politischen Gemeinde, der reformierten und der katholischen Kirchgemeinden, sowie der Pro Senectute Ortsvertretung konnten wir neu mit einem Teilnehmerbeitrag von



nur Fr. 30.00 eine schöne Seniorenreise erleben. Der Gemeindepräsident meinte scherzhaft, dass er sich freuen würde, wenn an der nächsten Gemeindeversammlung auch so viele anwesend wären.

Werni Schlatter und ich freuen uns auf die nächste Seniorenreise. Für die Senioren heisst das, wie immer, wenn die Einladung im Briefkasten liegt, sofort anmelden.

## Stättliche «Bergtrotte» Wahrzeichen Osterfingens

Im «Inventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz» wird Osterfingen als das Musterbeispiel einer intakten Ortschaft mit nahtlosem Übergang zum bewirtschafteten Nahbereich und zu einer unberührten Landschaft im Wangen- und Osterfingertal



 **LICHTBOX.CH**  
IM LICHT ZUHAUSE

GROSSE AUSSTELLUNG  
IN OBFELDEN





vorgestellt. Sie gehört zu den geschützten Landschaften von nationaler Bedeutung. Die stattliche «Bergtrotte», das Wahrzeichen von Osterfingen, zeugt von einer langjährigen Rebbaukultur. Diese geht auf das Jahr 1584 zurück. Im Laufe der Jahrhunderte wurde sie auf die heutige Grösse erweitert. Bis zur Erfindung der Räderjochpresse wurden die Trauben durch schwere Baumtrotten gepresst. Während andern Ortes Bauwerke wie diese Trotte verschwanden,

überlebte die Osterfinger Trotte. Nach Aufhebung des Trotten Zwangs wechselte sie vom Staatsbesitz in private Hände. In der gemütlichen und kühlen Trotte, im Freien war es über 30° warm, beeindruckte der riesige Dachstuhl mit seinen gut erhaltenen Balken.

René Périsset

**«Wozu ist Geld gut, wenn nicht, um die Welt zu verbessern?»**

Elizabeth Taylor, amerikanisch-britische Schauspielerin, 1932-2011

# Event Corner

## Impuls online aktuell

Eventorganisatoren vermeiden Terminkonflikte besser, durch vorgängigen Datum-Check im Impuls Online-Eventkalender



**Nicollier**  
Landmaschinen AG



## Spielend leicht bestens beraten

Egal, ob es sich um einen Rasenroboter, einen Kärcher oder um einen Traktor handelt: auf unser Beratungs- und Serviceangebot können Sie sich ein Leben lang verlassen.

T +41 44 761 41 11, [shop.nicollier-landmaschinen.ch](http://shop.nicollier-landmaschinen.ch)

Jetzt ganz einfach einen Termin für die Frühlingsinspektion abmachen:





# Business News

## Weindegustieren am Küferweg in Obfelden

In den folgenden Monaten offerieren Myriam und Roland Bulliard, die Inhaber des Bioweinladens am Küferweg in Obfelden, eine Auswahl Weine aus ihrem Sortiment, auch Neuheiten.

Davon gibt's einiges. Sizilien ist mit den Weinen von Annamaria Zalas Gorghi Tondi präsent, ihre Spezialität ist die Sorte Grillo, aus der unter anderem ein kraftvoller Weissler gekeltert wird, welcher hervorragend zu gebratenem Meeresfisch oder geschmortem Gemüse mundet. Nicosia, auf der andern Inselseite zu Hause, steuert einen roten Nerello Mascalese bei, herrlich zu Safranrisotto oder geschmortem Wurzelgemüse. Ganz im Norden Italiens liegt das Aostatal, die mit Abstand kleinste der 20 italienischen Weinregionen. Die Familie Grosjean keltert hier vorzüglichen Chardonnay (mundet zu Käsesoufflé oder Kalbsragout vorzüglich) und Pinot noir (ideal zu Pilzgerichten oder Rehschnitzel) und die

Rarität Cornalin d'Aoste (besonders fein zu Steinpilzrisotto oder Lammragout). Auf der anderen Seite des Grossen Sankt-Bernhard, in Martigny-Croix, sind Gérald und Patricia Besse und ihre Tochter Sarah Besse tätig. Die Domaine Gérald Besse zählt zu den renommiertesten im Wallis. Ein prachtwesiger Petite Arvine, der optimal zu Champignontoast oder Weisseschimmelkäse passt, steht zur Verkostung bereit. Dies gilt auch für ein weiteres Dutzend Weine, die neu im Küferweg-Sortiment sind. Die Degustationsliste für den September ist unter [www.bioweinladen.ch](http://www.bioweinladen.ch) ersichtlich.

### Die Daten

28. bis 30. September 2023: Neuheiten

9. bis 11. November 2023: Festliche Weine und Geschenke

Die Öffnungszeiten an diesen Tagen sind jeweils wie folgt:

Donnerstag 14 - 21.00 Uhr, Freitag 14 – 21.00 Uhr, Samstag 9 – 17.00 Uhr

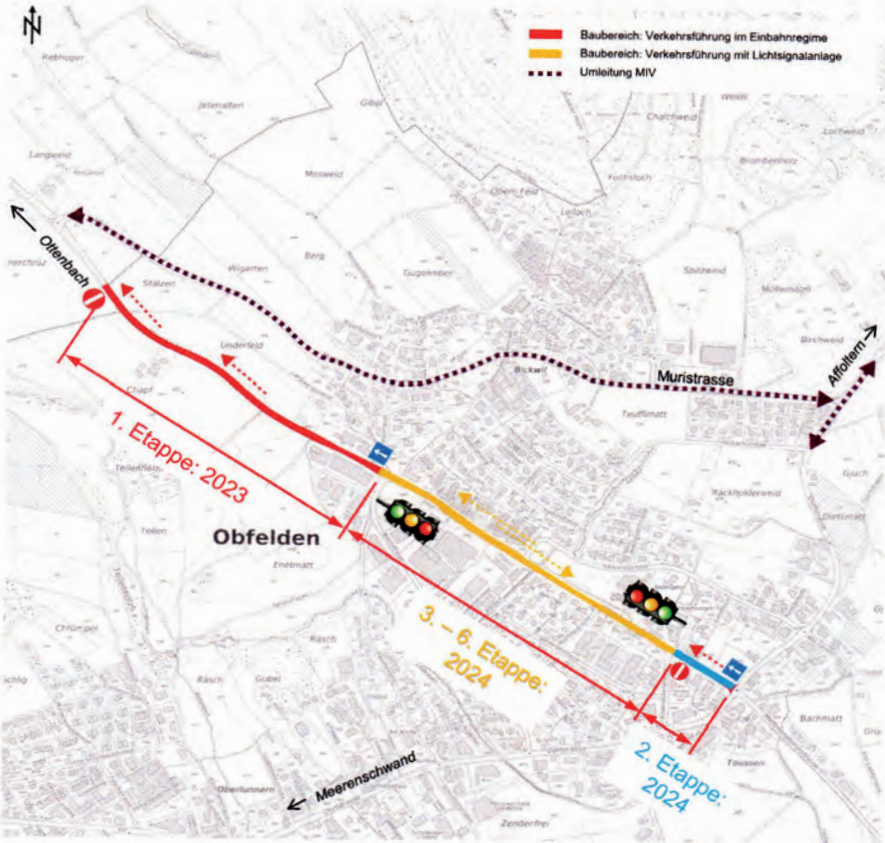
Bioweine Bulliard GmbH, Küferweg 1, 8912 Obfelden [www.bioweinladen.ch](http://www.bioweinladen.ch)





Kanton Zürich  
Baudirektion  
Tiefbauamt

## Verkehrsführung



### Bauarbeiten Ottenbacherstrasse bis Ende November 2024

Die Bauarbeiten erfolgen in sechs Etappen. Während den ersten beiden Etappen wird der Verkehr Richtung Ottenbach im Einbahnregime durch den Baubereich geführt. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über die Muri- strasse.

In den weiteren Etappen wird der Verkehr mit einer Signalanlage einspurig durch die Bau- stelle geführt. Die Zufahrt zu den Liegen-

schaften im Baustellenbereich ist mit tempo- rären Einschränkungen möglich. Die Umlei- tung des Fuss- und Schulwegs erfolgt je nach Bauphase und ist vor Ort signalisiert.

Für die abschliessenden Belagsarbeiten muss aus Gründen der Einbauqualität des Belags und der Arbeitssicherheit der gesamt- e Baubereich für wenige Tage komplett ge- sperrt werden. Die Vollsperrung findet vor- aussichtlich im Frühsommer 2025 statt. Mehr Infos: [www.zh.ch/strassenprojekte-obfelden-ottench](http://www.zh.ch/strassenprojekte-obfelden-ottench)

# Gewerbeverein



## Gewerbeverein unterwegs

Über 70 Unternehmen aus Obfelden und der Region sind im Gewerbeverein Obfelden mit dabei. Neben der alle vier Jahre stattfindenden Expo, setzt sich der Gewerbeverein auch sonst für ein aktives Dorfleben ein. So wird der Berufsinformorgen für die Sek-Schüler und auch der Räbeliechtli-Umzug seit Jahren unterstützt.

Zugleich bietet der Verein auch einen Austausch der lokalen Gewerbetreibenden. An mehreren Events durch das Jahr hindurch, gibt es Spannendes zu erleben. Ob Firmenbesichtigung, gemütlicher Spaziergang oder auch mal ein Theaterbesuch. Der Spass, aber auch der Austausch stehen dabei im Vordergrund.



## Ob ein Straussens-Ei schmeckt?

In diesem Juni durften die Gewerbler eine interessante Führung im Zürcher Zoo miterleben. Dort erfuhr die muntere Truppe, wer bei den Hyänen das Sagen hat (es sind die Weibchen), wie viele Stachelarten ein Stachelschwein hat (drei, darunter auch harmlose) und dass Erdmännchen sich bei der Wache alle 20 Minuten abwechseln. Ob Breitmaulnashörner, Giraffen und Zebras, die meisten Tiere der Lewa Savanne zeigten



sich während dem Rundgang. Einzig der Strauss wollte keine Runde drehen. Dafür gab es ein Straussenei anzufassen, welches ganze 25 Hühnereier ersetzen würde. Die Zoo-Führerin erklärte aber, dass dieses nicht ganz so schmackhaft sei. Der Halbtages-Ausflug klang in der Badi Obfelden bei feinem Essen und gemütlichem Zusammensitzen aus.

Mitte September (nach Redaktionsschluss) war der Gewerbeverein im Fun-Bowl in Affoltern unterwegs. In einer Challenge in den Disziplinen Bowling, Pit-Pat Hindernis-Billiard und Racing Simulator galt es möglichst das beste Team zu sein.

## Neumitglieder willkommen!

Unternehmen aus Obfelden und der Region, ob Gross oder Klein, sind herzlich willkommen ebenfalls die Kontakte und Ausflüge im Gewerbeverein mitzuerleben. Ein Jahresbeitrag von Fr. 190.- ermöglicht für jedes Unternehmen einen günstigen Beitritt.

Informationen bei jedem bestehenden Mitglied oder dem Vorstand.  
Details auf [www.gewerbe-obfelden.ch](http://www.gewerbe-obfelden.ch)

Dominik Stierli



# Sicht- und Sonnenschutz: Ihr Profiteam ganz nah.

**Neu: Online Converter für Storenstoffauswahl**

- Beratung
- Neuer Show-Room
- Sonnenstoren
- Montage
- Raffstoren, Rollläden
- Service + Reparaturen
- Motorisierte Storen
- Beschattung Wintergärten



8912 Obfelden • Tel. 044 761 59 80  
[www.weber-storen.ch](http://www.weber-storen.ch) • [info@weber-storen.ch](mailto:info@weber-storen.ch)



Wie spricht man sein Publikum an? An Konzerten hat sich eingebürgert, dass die Band ihre Ansprache mit einem «Hello» einleitet, um dann mit dem Ortsnamen zu schliessen. In dem Sinne: Hallo Obfelden!

(Hat für uns von der Kulturkommission den Vorteil, dass wir uns leichter vormachen können, dass 5822 von Ihnen diesen Text lesen, also nicht nur vier oder fünf.

Ja, 5822! So viele Menschen leben, wohnen, hausen inzwischen nämlich in Ihrem Dorf. Glaubst du der Statistik. Tun Sie das?

Sie haben die Wahl. Und diejenigen unter Ihnen, die sich am 18. August entschieden haben, sich in der Badi Moira anzuhören, die haben eine exzellente getroffen. Eine Frau meinte nur: Sie habe Zaz – die französische Sängerin – zwei Mal live gesehen. Moira erinnere sie an sie. Dann klatschte sie weiter. Die Temperatur, die Farben des Himmels, die Musik: Alles war gut und...



**«Alles wird gut»**

Ja, ALLES WIRD GUT. Das zumindest behauptet Michael Elsener und das auch noch kurz vor den Wahlen. Der eidgenössischen Politik nimmt sich der Comedian in seiner interaktiven Polit-Comedy-Show dann auch an. Und du, Obfelden, wirst ein wichtiger



Teil davon sein. Also Sie, liebes Publikum. Michael Elsener, Donnerstag, 5. Oktober, 20 Uhr, Singsaal Chilefeld. Aber, nach wie vor gilt: Nach den Wahlen ist vor den Wahlen. Und leider, leider zeigt sich da rasch...



**«Sisich kompliziert»**

Zu diesem betrüblichen Schluss kommt Bänz Friedli in seinem neuesten Programm. Er sinniert darin über einfache Antworten und komplizierte Fragen. Er gerät vom Kleinen ins Grosse und verheddert sich in der Aktualität.

Bänz Friedli, Donnerstag, 30. November; 20 Uhr, Singsaal Chilefeld

Hallo Obfelden! Ehrlich gesagt, du hast keine Wahl, weil wir dir keine lassen. Wir freuen uns auf dich!

Für die Kulturkommission  
Marcel Reuss

# Wohn- und Gewerbebau Dorf- und Wolserstrasse



Planer Müller Architektur

Verkauf Vermietung Müller Immobilien

**Baustart erfolgt  
Vermietung ab Anfang 2024**



**MAYER  
LAUNER**

Gerne sind wir für Sie da!  
043 333 87 87 [architektur-mueller.ch](http://architektur-mueller.ch)

## «Tell-Spiele» von Peter Hürzeler



# Kreuzwörtertsel

schweiz. Bergmassiv	↘	einholen, erreichen	kein ... daraus machen	unbest. Artikel	↘	Eingeweihter (engl.)	lichtarm, finster	↘	7	↘	weibl. engl. Briefanrede	enthalt-same Frau
Besitzform im MA	→					Bahntunnel zw. Uri u. Wallis	→					
Kaufwert v. Waren	→					hohe Spielkarte	→				grünes, glänzendes Mineral	
drahtig, muskulös	→					2	Tagebuch im Internet			engl.: i. O.		
↖				Teil des Fusses		kurze Zeitspanne	↘					4
Ausdrucksform, Machart	↖		Nadelbaum d. Mittelmeers	↘						geschnittenes Holz		
↖			8			Hauptstadt v. Algerien	↘	röm. 56				
erhöhte Körpertemperatur				engl. Autor † 1991 (Grah.)		isoliert, einsam	↘					
allerdings, obgleich	↘	kastrierter Hengst	Naturwissenschaftlerin	↘								stabiles Stampfgefäß
↖					engl.: Ei			1	urbi et ...		gymnast. Übungen	
↖		5				Saumpass zw. BE und VS	↘	dt. Komiker	↘			
Schönheitsfehler	→		also, folglich (lat.)		Gefolgsfrau							
Fahrzeugführer	→							erste Frau Jakobs (AT)		Doppelkonsonant		
↖				3	internat. Presseagentur		Eishockeyclub: ZSC ...	↘				6
Fluss durch Bern				Kinderfrau					heisses Getränk			
Krankenhaus	→									Abk.: Nicht-raucher		

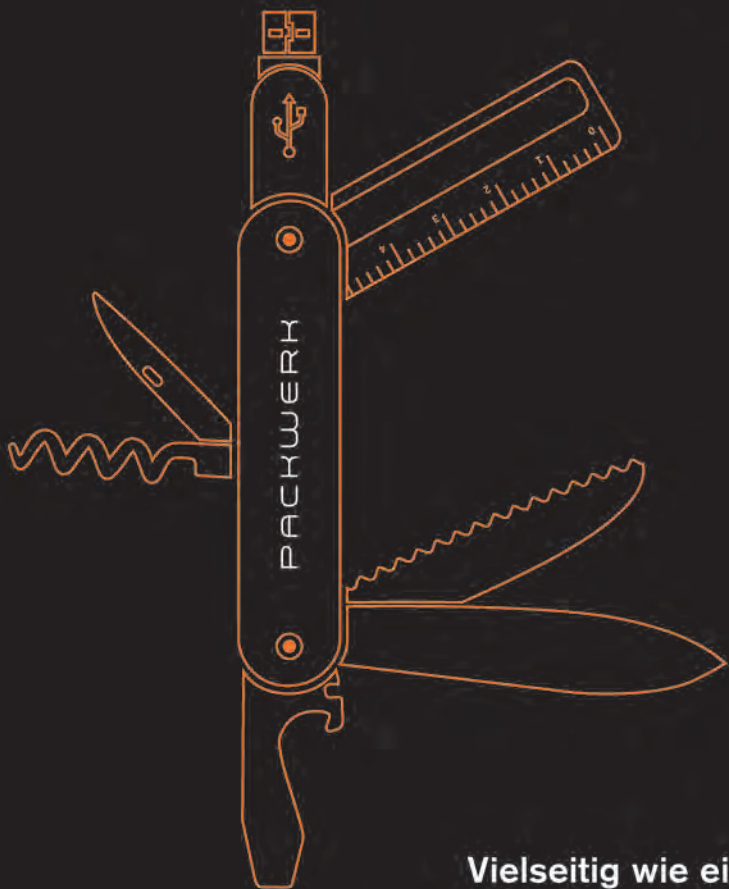
1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---



Lösungswort gefunden in Minuten : Sekunden

PACKWERK

Weisbrod-Areal 4  
8915 Hausen am Albis  
041 761 80 04  
[www.packwerk.ch](http://www.packwerk.ch)



Vielseitig wie ein Sackmesser

**DESIGN  
ETIKETTEN  
PACKAGING  
DRUCKSACHEN**



# Humor

Was steht auf dem Grabstein eines Diabetikers? Das Leben war kein Zuckerschlecken.

Treffen sich zwei Wellen in der Nordsee. Sagt die eine: ich glaub, ich muss gleich brechen.

Warum nimmt der Idiot trockenes Brot mit aufs WC? Er will die WC-Ente füttern.

Warum kippt Barby Wasser über den Computer? Damit sie besser surfen kann.

Bei Adidas wurde kürzlich eingebrochen. Was macht die Polizei? Sie schickt 3 Streifen hin.

Zahnarzt zum Patient: Sie brauchen eine Krone. – Patient: Endlich versteht mich jemand.

Was hält meinen beknackten Nachbarn stundenlang beschäftigt? Ein Zettel, auf dem auf beiden Seiten steht: Bitte wenden.

Gehen zwei über die Strasse, sagt der eine zum anderen: Lass mich auch mal in die Mitte.

Treffen sich zwei Rühreier. Sagt das eine: Irgenwie bin ich so durcheinander.

Patient: Beim Kaffee trinken tut mir immer das Auge so weh. Arzt: Probieren Sie mal, vorher den Löffel aus der Tasse zu nehmen.

Arzt: Da sind Sie aber gerade noch rechtzeitig zu mir gekommen. Patient: Ist es denn so schlimm? Arzt: Nein, aber einen Tag später und es wäre von selbst weggegangen.

Herr Doktor, irgendwie bin ich in letzter Zeit so vergesslich. Doktor: Wie äussert sich das? Patient: Was denn?

Kommt ein Arzt zum Himmelstor und steht Petrus gegenüber. Sagt Petrus: Lieferanten zum Hintereingang bitte.

Die drei grossen Lügen der Ärzte: Das tut gar nicht weh. Es wird schon wieder. Ich bin gleich wieder da.

Eine Bäuerin zur anderen: Heute fahre ich mit meinem Mann in die Stadt zur Schweine-Auktion. Sagt die andere Bäuerin: Und was glaubst Du, was er einbringt?

Wenn Bauern in die Jauche segeln, dann helfen auch keine Bauernregeln.

Dreht der Hahn sich auf dem Grill, macht das Wetter, was es will.

Liegt der Bauer unter dem Tisch, war das Essen nicht mehr frisch.

Fragt ein Bauer den anderen: Rauchen deine Kühe? Der andere Bauer antwortet: Nein, dann brennt wohl dein Stall.

Trinkt der Bauer zu viel Bier, melkt er auch noch den Stier.

Wie nennt man einen Bauer, der seine Schafe schlägt? – Ein Mähdrescher.

Die letzten Worte eines Grosswildjägers: Eben war er noch da drüben.

Wieso sind Jäger immer grün angezogen? Weil sie noch nicht ganz reif sind.

Der kürzeste Programmiererwitz: Gleich bin ich fertig.

# History

## Der Waldmannshandel

Das Staatsgebiet, welches sich Zürich im 14. Jahrhundert und zu Beginn des 15. Jahrhunderts mit dem Erwerb der vielen Vogteien und Herrschaften schuf, musste erst zu einem richtigen Staatsverband ausgebildet werden. Die Rechte der Bevölkerung in den einzelnen Teilen waren verschiedene und die Stadt konnte nur allmählich die ihren Interessen dienende Ordnung einführen, denn überall hielt man eifersüchtig an den alten Rechten fest. Sobald man an diese griff, wurde man widerwillig. Ohne auf diese Gefühle Rücksicht zu nehmen, suchte die Politik Hans Waldmanns, von 1477-81 Vogt zu Maschwanden und ab 1483 Bürgermeister Zürichs, die Stellung der Stadt zu stärken, ihr insbesondere die Ausübung von Handwerk und Handel allein vorzubehalten. Zudem schränkten die Sittenmandate alte, liebgewordene Bräuche ein. So wuchs der Unwille auf der Landschaft gegenüber der Stadt. So bedurfte es nur noch einen Anstoss, der den Unwillen der Landbevölkerung zum Ausdruck brachte.

Diesen Anstoss gab 1489 der Beschluss, die grossen Bauernhunde auf der Landschaft zu beseitigen, da sie in Feld und Reben, vor allem aber am Wilde Schaden anrichteten. Zwei Ratsmitglieder zogen um Lichtmess mit den Hundeschlächtern von Vogtei zu Vogtei. Als man im Freiamt von diesem Unternehmen hörte, taten sich die Bauern zusammen und beschlossen, «die hünd nütt töden» zu lassen. Am vorbestimmten Tag machte sich je der älteste Mann aus jedem Haus auf, umgürtet mit dem Schwert als Zeichen des in Ehren stehenden Mannes, und führten ihre Hunde an einem Strick nach Mettmenstetten. 300 Bauern stellten sich hier dem Zürcher Ratsherrn Dominikus

Frauenfeld gegenüber. Wie dieser seine Absicht ankündete, widersprachen sie und erklärten, ihre Sache vor dem Grosse und Kleinen Rat in Zürich vertreten zu wollen. Frauenfeld, wohl froh dem Hundegekläff und den Drohungen der Bauern entgegen zu können, erwiderte kleinlaut: «das ist mir lieb» und zog wieder ab. Hans Waldmann aber schenkte der Abordnung des Freiamtes, seiner einstigen Vogtei, kein Gehör.

Am 4. März erhob sich die Landbevölkerung und zog vor die Stadt. Auch 40 Mann aus dem Freiamt eilten hinüber. Denn man hatte ja auch allerlei Klagen wegen der Buseneintreibung, der Untervogtswahl, den Gerichtsrechten zu klären.

Der erste Auflauf hatte nochmals beschwichtigt werden können. Am 29. März aber loderte die Erhebung erneut und stärker auf. Als auch die Ämtler nach Zürich ausziehen wollten, war Untervogt Hans Huser nirgends zu finden. Er war mit seinem Obervogt Ulrich Grebel, einem engen Freunde Waldmanns, nach Zug entwichen. Nun liessen sie ihre Wut an ihrem Untervogt aus...

Sie drangen in sein Haus ein und assen und tranken nach Herzenslust. 200 Mann aber eilten vor Zürich und nahmen Quartier im Kloster Selnau vor der Stadt und trieben allerlei Unfug.

Das Verhängnis in Zürich nahm nun seinen Lauf. Am 6. April 1489 bezahlte Bürgermeister Hans Waldmann seine Politik mit dem Kopf.

Quelle: «Geschichte der Gemeinde Obfelden», 1948



## Hinrichtung von Hans Waldmann

Hans Waldmann (1435-1489) wurde 1482 zum Bürgermeister von Zürich gewählt. Auf Anraten der eidg. Tagsatzungsgesandten und auf Druck der wütenden Menge am 2. April 1489 in den «Wellenberg» gebracht. Der Überlieferung gemäss wurde er vom 2.– 5. April gefoltert, durch «fortwährendes Peinigen, Hängen und Strecken», so dass der Gemarterte erbarmlich schrei und Gott und Maria anruoft in seinen nöten. Die Anklage lautete auf angebliche Eidesleistung gegenüber dem französischen König, Frauen in den Ehebruch getrieben zu haben, Missachtung von Mehrheitsbeschlüssen des Rates und die Ratssitze der Constaffel im Rat reduziert sowie den Einfluss der Constaffel (Vertreter aus dem Ministerialadel sowie der Kaufmannschaft und der vornehmen Handwerkergeschlechter, dem Bürgerpatriziat) weiter eingeschränkt zu haben.

Nach einem Schnellverfahren wurde Waldmann das Todesurteil am frühen Morgen des 6. April mitgeteilt, und dankbar nahm er entgegen, mit dem Schwert (und nicht auf andere Weise) hingerichtet zu werden. Hans Waldmann wurde am 6. April 1489 um 11.00 Uhr auf der Hegnauermatte oberhalb des heutigen Bahnhofs Stadelhofen vom Scharfrichter enthauptet. Drei Stunden zuvor hatte er gebeichtet, dann «schritt er aufrecht und unerschrocken in den Tod».

Über die Regierungszeit von Hans Waldmann existieren wenige Quellen innerhalb

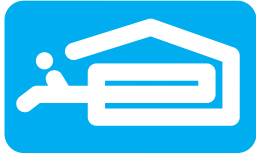
der Stadt Zürich, da seine Feinde ihn aus den Archiven und aus den Stadtbüchern herausstrichen. So sind auch von der Gerichtsverhandlung kaum Dokumente vorhanden. Familie und Verwandte mussten aus der damaligen Eidgenossenschaft fliehen und siedelten sich in Augsburg an. Der «Höhere Rat» liess weitere Zunftmeister hinrichten: Lienhard Oehen (Zunft zur Widder), Heinrich Götz Schuster und Ulrich Rickler (Zunft zur Schiffeuten). Weitere Gefolgsmänner Waldmanns wurden verhaftet und teils gefoltert.

## Denkmal vor dem Stadthaus Zürichs

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde das Denkmal (Bildhauer Hermann Haller) von der «Zunft zum Kämbel» gestiftet, während der Sockel von der Stadt bezahlt wurde. Die Zunft hoffte, dadurch die Rehabilitierung ihres ehemaligen Zunftmeisters, der möglicherweise einem Justizmord zum Opfer gefallen ist, zu befördern. Am 6. April 1937 wurde das Reiterstandbild auf dem Münsterhof unmittelbar beim Fraumünster eingeweiht. Diesen Anlass besuchten 10 000 Personen.

Für das breite Volk hatte die Statue durch Propaganda in der Zeit des Nationalsozialismus eine neue Funktion erhalten. Sie diente nicht mehr der Glorifizierung einer Person, sondern der patriotischen Verehrung und somit als Zusammenhalt der Eidgenossenschaft.

Quelle: Wikipedia (Auszug)



# eichholzer haustechnik

Sanitär | Heizung | Alternativenergie

## HAUSTECHNIK FÜR DIE ZUKUNFT

- Wärmepumpen (Luft- und Erdsonden)
- Pelletheizungen
- Sanierung von Grossanlagen in Mehrfamilienhäusern
- Solaranlagen
- Sanitärinstallationen
- Badsanierung
- Lüftungs- und Klimasysteme
- Kundenservice, Notfalldienst

Obfelden | Oberwil-Lieli | 044 761 42 19 | [www.eichholzer-ht.ch](http://www.eichholzer-ht.ch)

digital  
solutions

Direkt in  
Obfelden

# Online-Marketing

## Google Ads und Newsletter

- Unterstützung
- Gestaltung
- Schulung

### Ihr Berater

- 👤 Dominik Stierli
- ☎ 079 348 95 33
- ✉ [info@digital-solutions.biz](mailto:info@digital-solutions.biz)



[www.digital-solutions.biz](http://www.digital-solutions.biz)

stierli digital solutions GmbH, Obfelden





## Ballsportclub Obfelden

### 25. Beachvolleyballturnier am 1./2. Juli

Abgesehen von ein paar wenigen Tropfen fand das Turnier bei tollem Wetter statt und die Stimmung war ausgezeichnet. Am Samstag traten 69 Teams in 5 Kategorien an. Am Sonntag spielten in drei Kategorien nochmals 42 Teams. Das OK bedankt sich bei den Sponsoren und Helfern, die das tolle Turnier erst ermöglicht haben.

### Faustball: Erfolgreiche Saison der Obfelder Faustballer

Dank einer fulminanten Finalrunde gewann der BSC Obfelden die Meisterschaft in der 3. Liga und sicherte sich den Aufstieg in die 2. Liga. Einen schönen Faustballabend mit vielen Zuschauern durften die Obfelder auch im Viertelfinal des Züri-Cups genießen. Die 1:5 Niederlage gegen den TSV Jona 5 konnte die Stimmung nicht trüben.

Weitere Informationen und Resultate finden Sie auf unserer Homepage [www.bsc-obfelden.ch](http://www.bsc-obfelden.ch).

Markus Käppeli



# **WULLSCHLEGER**

## **KANALREINIGUNG AG**

- **Ablaufentstopfung**
- **Grund- und Sickerleitung spülen**
- **Kanalreinigung**
- **Kanalfernsehen**
- **Kanalsanierung**

**Tel. 044 760 18 18**  
**[www.wullschleger.com](http://www.wullschleger.com)**



# **Bossert Roger**

## **Bauspenglerei**

### **Flachbedachungen**

**5642 Mühlau 079 631 88 05**

**[bossert.bauspengler@bluewin.ch](mailto:bossert.bauspengler@bluewin.ch)**



## Jubiläumsreise der Frauenriege vom 19./20. August 2023

Endlich war es so weit, die zweitägige Reise zum 75 Jahr-Jubiläum der Frauenriege konnte nachgeholt werden.

Am Samstag um 07.30 Uhr besammelten sich 45 Frauen in der Brunnmatt, passend zu unserem Reiseкар von Eurobus, in blau gekleidet. Das Wetter war für beide Tage super angesagt, ja eigentlich sehr heiss.

Los ging es in Richtung Basel, wo uns der erste Halt bevorstand. Im Car wurden wir verwöhnt mit Kaffee und Gipfeli, serviert durch unsere Reiseleiterinnen Marianne Kessel und Colette Dietsche.

In Basel angekommen, durfte dann die erste Gruppe aussteigen, welche an einer interessanten Führung im Lächerlihaus teilnahm. Natürlich durfte der obligate Besuch im Lädeli nicht fehlen und nachdem sich einige mit den feinen und frischen Lächerli eingedeckt hatten, gab es beim Ausgang noch ein Geschenk des Hauses (ein Pack Lächerli :). So kamen die Frauen je mit 2 Pack

angelaufen. Das nennt man eine schlaue Verkaufsstrategie.

Unterdessen sind auch die restlichen Frauen an ihrem Ziel angekommen. Treffpunkt war beim Tinguely-Brunnen, mitten in der Stadt, wo uns zwei freundliche Guides in 2 Gruppen auf eine kurze und interessante Stadtführung begleiteten.

Nächster Treffpunkt war die Schifflände, wo wir wieder vereint auf einer wunderschönen Schifffahrt bis nach Rheinfelden ein sehr feines Mittagessen einnahmen. Nach 90 Minuten und zwei passierten Schleusen sind wir an unserem zweiten Ziel angekommen. Viele erstaunte Gesichter schauten uns beim Steg entgegen und wir hörten den ein oder anderen sagen, «wow, ist das eine grosse Reisegruppe» oder «wird wohl ein Raiffeisenausflug sein». Nun durften wir uns während rund einer Stunde frei vergnügen, bis wir uns wieder beim Car trafen. Die Einen zog es sofort ans Ufer des Rheins, wo sie sich eine Abkühlung im herrlichen Wasser gönnte und die Anderen spazierten durch die Altstadt.



“

... Einfach nur zu 100% professionell.  
Gerne wieder und nur zu empfehlen.  
Ein Profi mit Leidenschaft in seinem  
Job :-)

Google Rezension von einem meiner  
zufriedenen RE/MAX Kunden

”

## Ihr Immobilienprofi im Knonauer Amt

Paul Stöckli, Tel. 043 817 17 12  
paul.stoeckli@remax.ch



## Ihr Partner für Umbau und Renovation



**HÄBERLING**  
Bau GmbH

Ottenbachstrasse 80  
8912 Obfelden  
Telefon 043 333 99 11  
info@haeberling-bau.ch

[www.haerberling-bau.ch](http://www.haerberling-bau.ch)



Weiter ging unsere Reise ins schöne Elsass. Wieder wurden wir verköstigt mit einem Glas Weisswein und Knabbereien im Car. Es fehlte an nichts... In Ostheim angekommen, bezogen wir unsere Zimmer. Es verging nicht viel Zeit und die wenigen Gäste, die im Pool waren, wurden unerwartet von einer Hühnerschar überrumpelt, rasch ergriffen sie den Rückzug. Im Innengarten genossen wir einen gemütlichen Apéro bis es Zeit war zu duschen und uns fürs Abendessen bereit zu machen. Plötzlich hornte es im ganzen Hotel... ist das draussen, oder ein Klingelton vom Handy?? Nein es war der Feueralarm! Die Einen packten ihre Wertsachen und machten sich auf den Weg nach draussen, wie es sich gehört. Andere blieben ganz entspannt im Zimmer und meinten, «die klopfen dann schon, wenn es ernst ist». Glücklicherweise stellte sich schnell heraus, dass es ein Fehlalarm war und wohl öfters vorkommt!

Das Abendessen nahmen wir im Hotel zu uns. Im Saal war es ziemlich warm und sehr laut, so nahmen wir den Innenhof wieder für uns in Beschlag. Plötzlich stand auf dem Balkon ein Geist und rief uns irgendetwas auf Französisch zu, das einzige was wir aber verstanden war, «SCHSCHT...!» Dies bedeutete wohl, dass sie nicht schlafen konnte. Da es nichts mehr zum Trinken gab, das Personal war einfach verschwunden, waren wir fast gezwungen früh ins Bett zu gehen. Nur unsere ausgesetzten Gspänli hatten noch etwas Action. Zuerst kamen sie nicht mehr aus dem Hotel, dann nicht mehr in ihr Nebenhaus rein und zum Schluss mussten sie auch noch einen schlechten Wein, den sie erbettelt haben, in der Dusche entsorgen.

Am nächsten Morgen konnten wir es gemütlich angehen. Ein feines Frühstückbuffet erwartete uns. Um 09.30 Uhr nahmen wir wieder unsere Plätze im Car ein, der uns weiter in Richtung Voegtlinshoffen brachte ins Weingut "Maison Cattin". Nach Besichtigung des schönen Weinkellers durfte eine

Degustation natürlich nicht fehlen. Wir wurden verköstigt mit einer prachtvollen Vesperplatte, Salat und Speckzopf. Trotz der grossen Hitze, nahmen 34 Frauen den kurzen Spaziergang auf sich durch die Rebberge mit wunderbarer Aussicht. In Eguisheim angekommen, trafen wir zum Glück drei grosse Brunnen an, wo diverse darüber baumelten, um sich etwas abzukühlen. Durch wunderschön dekorierte Gassen, mit vielen kleinen Läden und charmanten Bistros, schlenderten wir gemütlich zum Car zurück. Weiter ging unsere Fahrt nach Hartheim am Rhein (DE) zum Bohrerhof, was unser letzter Halt war. Im schönen Hofladen wurde fleissig eingekauft. Die Auswahl war riesig und sehr liebevoll hergerichtet, Alle waren begeistert. Zum Abschluss durften wir nochmals zu Tisch sitzen und ein feines, leichtes Abendessen geniessen.

Mit vollen Bäuchen, langsam etwas müde, aber glücklich, machten wir uns auf den Heimweg und kamen um 20.45 Uhr, mit einem lauten Auftritt am Dorfeingang, wieder in Obfelden an. Es war eine wunderschöne, interessante, lustige und gemütliche Jubiläumsreise unter dem Motto «Scheissegal, die gehnd mir nie me». :)



Herzlichen Dank den beiden Reiseleiterinnen Marianne und Colette, die alles perfekt organisiert haben und sich bemühten, dass keine von uns verhungern musste.

Sandra Rüegg

V O L V O

# Der neue Volvo C40 Recharge.

Unser erster rein elektrischer Crossover.



Besuchen Sie uns und erfahren Sie mehr.



Albin Herzog AG

8913 Ottenbach  
Jonenstrasse 32

043-322 66 00  
[www.albinherzogag.ch](http://www.albinherzogag.ch)

Pöschtl  
Beck



Bäckerei - Conditorei  
Café

Apéro - Catering  
Torten

Poststrasse 1 - 8912 Obfelden  
Telefon: 044 761 59 63  
[www.poeschtlibeck.ch](http://www.poeschtlibeck.ch)



## Turnfest Saison 2023

Mit dem Zürcher Kantonalturnfest im Wyland beendeten wir die Turnfestsaison dieses Jahres und können auf eine tolle Saison zurückblicken.

Dieses Jahr starteten wir die Saison mit dem Gymday in Grosswangen. Am Start waren wir mit dem Schulstufenbarren und einige Frauen turnten noch bei den Schaukelringen mit.

Bei diesem Cup durften wir unsere Vorführung zweimal zeigen. Mit dem SSB starteten wir ungewohnt früh, um 8.30 Uhr durften die acht Frauen im kühlen Zelt ihre Darbietung den Zuschauern vorführen. Da die Note etwas tief ausfiel, konnten sie am Nachmittag die Leistung steigern. Insgesamt 0.61 Punkte mehr als am Morgen, was natürlich eine grosse Freude für das ganze Team war.

Bei den Schaukelringen war das Highlight unter freiem Himmel zu turnen, was für ei-



nige das erste Mal war, so war die Nervosität dementsprechend grösser. Am Morgen war noch nicht klar, ob das Wetter sonnig blieb und ob man am Nachmittag erneut turnen durfte. Zum Glück blieb es sonnig und somit durften sie auch die Schaukelringe die zweite Darbietung, ebenfalls mit einer Steigerung um 0.05 Punkten zeigen.

Knapp einen Monat später sind wir mit dem Turnverein zu unserem ersten Turnfest in Wohlen gefahren. Dieses Mal waren wir komplett.

Mit dem TeamAerobic eröffneten wir unser Turnfest. Ohne grosse Fehler und mit toller Ausstrahlung wurden sie mit einer Note von 8.65 belohnt. Ebenfalls beim Fachtest wurde eifrig gespielt, da es aber im Vorfeld Änderungen im Team gab, konnte man dies im Spiel sehen und die Note fiel dementsprechend tiefer aus. Der Abschluss vom Tag machte der SSB und trotz einem Ausfall einer Turnerin verbesserten sie sich gewaltig gegenüber dem Gymday.



# Ihr Service-Spezialist für VW, Audi, Skoda & Seat

## Zentrum-Garage Werner Schoch

Eidg. dipl. Automechaniker, Tel. 044 761 76 72, info@zentrumgarage.ch  
Dorfstrasse 53, 8912 Obfelden



# ALBRECHT

CARROSSERIE : SPRITZWERK

---

CARROSSERIE / SPRITZWERK  
COMPOSITE- / CARBON-ARBEITEN  
UNFALLREPARATUREN  
GLASERSATZ  
OLDTIMERRESTAURATIONEN

---

R. Albrecht AG : 8912 Obfelden : T 044 761 78 55 : carrosserie-albrecht.ch



Das Zürcher Kantonalturnfest im Wyland war das letzte Turnfest, bevor wir uns in die Sommerpause verabschiedeten. Am frühen Morgen ging es los mit dem Bus Richtung Dägerlen.

Das TeamAerobic sowie auch der Fachtest konnten ihre Leistungen vom letzten Turnfest toppen.

Und beim SSB waren sie leider wieder nicht komplett und mussten dadurch erneut einige Abzüge in Kauf nehmen.

Trotzdem dürfen wir auf eine gelungene Saison zurückblicken und erreichten an diesem Turnfest ein Gesamttotal von 27.29 und den hervorragenden 7. Rang von insgesamt 39 Teilnehmenden.

### **Leiterreise auf den Zugerberg**

Da es nun seit zwei Jahren keine Leiterreise gab, war es dieses Jahr wieder soweit.

Leider konnten nicht alle Leiterinnen teilnehmen und so trafen sich 5 Frauen in Obfelden. Das Ziel war der Zugerberg, mit der Bahn ging es zuerst hinauf und später mit den Trottis wieder runter.

Nach einem leckeren Mittagessen wurde die Sonne noch ausgiebig ausgenutzt, bevor es später in den Escape-Room nach Obfelden ging.



Mit nun sechs Frauen schafften sie es innerhalb der Zeit sich aus dem Raum zu befreien. Auch durfte das spassige Minigolf nicht fehlen. Der Abschluss des Abends fand in der Reussbrücke in Ottenbach statt.

Nathalie Niederhäuser



## Grosses Obfelder Sportwochenende 30 Teams am Grümpi, über 120 Läuferinnen und Läufer am Schnellsten Obfelder

Zum Abschluss der Sommerferien wird in Obfelden jeweils geschwitzt: Das Fussball-Grümpelturnier und der Laufwettbewerb «Schnällst Obfelder» erfreuten sich auch dieses Jahr grosser Beliebtheit.

Nicht nur konnten die Organisatoren mit exakt 30 teilnehmenden Mannschaften eine runde Anzahl Teams im Obfelder Zendenfrei begrüessen, sondern auch gleich einen runden Geburtstag feiern: Zum bereits 50. Mal fand das Obfelder Fussball-Grümpeltturnier statt. Zeit für einen Rückblick: Das erste Grümpi wurde im Sommer 1973 ausgetragen und vom noch heute in Obfelden bekannten WerniClub19 gewonnen. Sämtliche Teammitglieder trugen den Vornamen Werni und alle kannten sich aus den gemeinsamen Trainings im Turnverein Obfelden. Noch heute treffen sich die Wernis von damals jährlich am 19. April zum Namenstag.

## Ein Auf und Ab bei den Teams

Nach und nach erfreute sich das Obfelder Grümpi wachsender Beliebtheit. 1978 wurde es bereits in vier Kategorien ausgetragen (Senioren, Herren, Damen, Schüler) und 2003 verzeichnete das Grümpi schliesslich den bis heute gültigen Teilnehmerrekord mit insgesamt 61 Teams in sieben Kategorien (Senioren, Herren, Plausch, Damen/Mixed, Piccolo, Schüler, Schülerinnen). Ein grosser Spass war die Kategorie Plausch, in der es nicht nur fussballerisches Können zu beweisen galt, sondern man auch bezüglich Verkleidung und in weiteren raffinierten Mini-Spielen abseits des Rasens punkten konnte. So waren am Grümpi auch mal Elefanten, Asterix & Obelix, Robin Hood oder Gartenzwerge anzutreffen.

In den darauffolgenden Jahren hatte aber auch das Obfelder Grümpi mit einer sinkenden Nachfrage zu kämpfen. Mit verschiedenen Initiativen versuchte man weitere Teams anzusprechen, bspw. mit einem Firmencup, dem Obfelder Wiler Cup oder der Kategorie Turnverein. Seit 2016 sind in Obfelden nun wieder regelmässig zwischen 30





und 40 Mannschaften anzutreffen, die Baisse scheint für den Moment durchschritten. Als mitten im zweiten Corona-Sommer das Obfelder Grümpi als eines der wenigsten Fussballturniere noch stattfand, fanden gar deutlich über 40 Mannschaften den Weg nach Obfelden, sogar eine Mannschaft aus Deutschland war am Start.

### Weit über die Region hinaus beliebt

Sowieso hat sich das Obfelder Grümpi zu einem überregionalen Turnier entwickelt. Schon länger treten Mannschaften von fern und sehr fern an: So wurden bereits Teams aus dem bernischen Boll, aus Altdorf Kanton Schwyz, aus dem luzernischen Rickenbach, aus Kreuzlingen oder wie dieses Jahr aus Bremgarten begrüsst. Die Ge-

winner der Jubiläumsausgabe sind übrigens die gleichen wie im letzten Jahr: In der Kategorie Herren gewannen die «Bad Boys» und in der Kategorie Mixed «Walde Immobilien».

### Vom Fussball zum Sprint

Während am Samstag das fussballerische Können im Zentrum steht, ist es am Sonntag die Sprintqualität der jüngsten und jungen Obfelder Generation. Am Schnellsten Obfelder werden jeweils die schnellsten Läuferinnen und Läufer aus dem Dorf gekürt. 126 Teilnehmerinnen und Teilnehmer fanden sich dieses Jahr ein – und brachten reichlich Verstärkung mit. Mamis, Papis, die Grosseltern und so mancher Nachbar oder auch Götti waren am Streckenrand und feuerten die Läuferinnen und Läufer an. Die an der Rangverkündigung seit einigen Jahren überreichten Medaillen sind dann bei so mancher Obfelderin und so manchem Ob-





felder der ganze Stolz. Schnellste Obfelderin 2023 ist Sarina Herzig mit 11.91 Sekunden und Tim Weiersmüller mit 9.50 Sekunden auf 80 Meter.

Davide Anderegg

### Mitmachen

Wer seine Fitness verbessern will oder einfach nur Spass am Sport hat, meldet sich am besten bei Noé Blum persönlich, via E-Mail [info@tvobfelden.ch](mailto:info@tvobfelden.ch) oder schaut einfach mal in unseren Trainings spontan vorbei. Alle Infos sind auch auf [www.tvobfelden.ch](http://www.tvobfelden.ch) zu finden.

### TVO auf Facebook & Instagram

Sie finden aktuelle Informationen und Fotos zu unseren Wettkämpfen und Anlässen auch auf Facebook und Instagram. Werden Sie jetzt ein Fan!  
[www.facebook.com/tvobfelden](http://www.facebook.com/tvobfelden) / Instagram: [turnverein.obfelden](https://www.instagram.com/turnverein.obfelden)

Bildlegenden:

Grümpi Obfelden 1:

Das Runde muss ins Eckige. Foto: zVg.

Grümpi Obfelden 2:

Mit vollem Einsatz wird um jeden Ball gekämpft. Foto: zVg.

Datei Schnellst Obfelder 2023:

126 Läuferinnen und Läufer sprinteten dieses Jahr um die begehrten Medaillen beim Schnellsten Obfelder. Foto: zVg.





## Die Männerriege – aktiv durch die Sommermonate

### 24. Juni - Turnfest Wyland

Auch dieses Jahr nahm eine Gruppe von rund 20 Männerrieglern am Turnfest teil. Am 24. Juni führte die Fahrt der erwartungsfrohen Turner nach Dägerlen. Das Wetter war heiss, die Wettkampfanlagen alle nah zusammen und in gutem Zustand. Mit Street Racket und Moosgummi-Gymnastikstab wurde kurz vor 16 Uhr in den Wettkampf gestartet. Anschliessend zeigten die Männerriegler bei Fussball-Stafettenstab, Brett-Ball, Unihockey-Parcours und beim 8-er Ball, was sie während der vergangenen Monate immer wieder eingeübt hatten. Als Abschluss dann der wichtigste Wettkampfteil, das Durstlöschchen! Diese Disziplin absolvierten einige bis tief in die Nacht hinein weiter. Die Stimmung auf dem schönen Festgelände war wunderbar. Alle Teilnehmer haben sich über ein tolles Fest gefreut.



### Runde Geburtstage

Auch dieses Jahr wurde das Sommerprogramm eingeläutet durch die Einladung der Männerriegler, welche dieses Jahr einen runden Geburtstag feiern durften. Dieses Jahr gab es unter den Aktiv- und Passivmit-

gliedern insgesamt 10 Jubilare. Das Nachtessen musste mit einer kurzen Velotour verdient werden. Ziel war die Terrasse von Jürg Meier, wo wir bei wunderbarer Abendstimmung durch das Catering-Team von Roli Bulliard verwöhnt wurden.



### Spielgolf auf dem Hämikerberg

Schon zur Tradition gehört der Ausflug zur Spielgolf-Anlage auf dem Hämikerberg, auch dieses Jahr war es am 27. Juli wieder so weit. Bei wiederum herrlichem Sommerwetter galt es, die Tücken der zum Teil sehr anspruchsvollen 18 Bahnen mit möglichst wenigen Schlägen zu überwinden. Dies gelang verschiedenen Männerrieglern auch dieses Jahr wieder sehr gut. Zwischen den Schlägen gab es ausreichend Zeit, die wunderbare Aussicht vom Hämikerberg zu geniessen. Nach erfolgter Aufaddierung der





## OMO

Auch dieses Jahr konnte das humorvolle Kräfteressen der drei Turnvereine aus Obfelden, Mettmenstetten und Ottenbach bei sommerlichem Wetter rund ums Zendenfrei durchgeführt werden. Gastgeber war dieses Jahr unsere Männerriege.



Punkte rückte dann das leibliche Wohl in den Vordergrund. Das Besitzerehepaar verwöhnte uns mit kaltem Bier und heisser Bratwurst aus dem originellen Grillrad. Die Kombination von Geschicklichkeitsspiel, Spannung, Spass, Geselligkeit und kulinarischer Verwöhnung war auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg.



## Spielabend im Gewölbekeller – «Tour de Bützen»

Am 3. August lud Oberturner Christian Gerber zum Spielabend in seinen Gewölbekeller an der alten Landstrasse. Sei es beim Jassen oder bei anderen Gesellschaftsspielen: die Stimmung unter den Teilnehmern war ausgezeichnet.



Eingrosses Dankeschön gebührt einmal mehr dem MRO-Leiter team für die Organisation dieses wieder sehr gelungenen und abwechslungsreichen Sommerprogramms.

Eine Woche später kamen die Veloliebhaber zum Zug. Bruno Furrer organisierte eine 32 km lange Tour über Knonau, Hagendorn, Hünenberg zum Restaurant Bützen, südlich von Maschwanden. Im dortigen Restaurant Bützen konnten Durst und Hunger gestillt werden, bevor es dann zu später Stunde wieder heimwärts ging.

Heinz Graf, Aktuar Männerriege



## Saisonstart für Volley Obfelden

Nach der Sommerpause befinden sich die Teams von Volley Obfelden bereits wieder im Endspurt der Saisonvorbereitung. Für die Saison 23/24 sind vier Teams in der Meisterschaft gemeldet. Die Herren spielen nach wie vor in der Zürimeisterschaft und die Frauen starten ihre Mission Aufstieg aus der 5. Liga. Beide Teams haben zwar einige neue SpielerInnen dazugewonnen, leider fehlt aber bei beiden Equipen der Trainer und Coach. Das ist zwar suboptimal, aber dennoch sollten Erfolge in dieser Saison möglich sein.

Die Stimmung ist in beiden Teams super, und das ist schon viel wert. Bei den Juniorinnen starten wir mit zwei Teams in die Saison, da es erfreulicherweise so viele motivierte Spielerinnen hat. Ausserdem haben wir ein tolles Plausch-Mixed-Team zusammen seit einiger Zeit, welches ebenfalls stetig Zuwachs erhält.

## Spaghetti-Turnier am 28./29. Oktober

Bald steht auch schon ein weiteres Highlight im Vereinskalendar an: Das Spaghettiturnier feiert dieses Jahr das 30. Jubiläum.



Darum gibt es anstatt das Jassturnier eine kleine Feier im Anschluss an das sportliche Programm am Samstag. Die Anmeldung für die Mannschaften ist bereits online. Wir freuen uns auf viele neue und alte Teams!

## Schnuppertrainings

Die Trainingszeiten der Teams sind folgende und man kann sich jederzeit für ein Schnuppertraining melden:

Montag, 18.30 – 20 Uhr, Schlossächer:

Juniorinnen / Juniorinnen U10 / U13

Montag, 20 – 22 Uhr, Schlossächer:

Juniorinnen U23 I

Mittwoch, 18.30 – 20 Uhr, Schlossächer:

Juniorinnen U19 / U23 II

Mittwoch, 20 – 22 Uhr, Schlossächer:

Damen, 5. Liga

Donnerstag, 18.15 – 19.45 Uhr, Chilefeld:

Juniorinnen U15 / U17

Donnerstag, 20 – 22 Uhr, Chilefeld:

Mixed-Plausch für Erwachsene

Donnerstag, 20 – 22 Uhr, Schlossächer,

Herren Zürimeisterschaft

Viele weitere Infos findet man auf unserer Homepage [www.volley-obfelden.ch](http://www.volley-obfelden.ch)

Corina Kälbling

# KÜFERWEG

Weine mit Kultur

## Weindegustationen «Klein, aber fein»

22. – 24. Juni 2023: Sommerweine und Neuheiten  
28. – 30. September 2023: Neue Weine  
9. – 11. November 2023: Festliche Weine und Geschenke  
Weitere Infos: [www.bioweinladen.ch](http://www.bioweinladen.ch)

Bioweine Bulliard GmbH · Küferweg 1 · 8912 Obfelden  
T 044 761 10 00 · [info@bioweinladen.ch](mailto:info@bioweinladen.ch) · [www.bioweinladen.ch](http://www.bioweinladen.ch)



Zu jeder Zeit mit Farbe bereit. auch 1954

# impuls Event-Corner

## Seite 1 Veranstaltungen Gemeinde Obfelden



**Wann**   **Wer**                      **Was**                                      **Zeit**                                      **Wo**

22.9.	Freitags-Treff	Jassen für jedermann/frau	13.30-16.30	Kath. Chilehuus, Bachstrasse 18
26.9.	Frauentreff	Gemütliches Beisammensein bei Jass und Spiel	14.00 - 17.00	Gemeinschaftsraum Alte Landstrasse 33
28.9.	Seniorenwandergruppe	Leichte Wanderung in der näheren Umgebung	13.30 Uhr	Parkplatz Zendenfrei
28.-30.9	Weinladen	Degustation Neue Weine	14.00-21.00 Sonntag: 09.00-17.00	Küferweg 1
01.10.	Ref. Kirche	Gottesdienst Erntedank. Chilekafi	10.00 Uhr 11.00 Uhr	Ref. Kirche Kirchgemeindehaus
03.10.	Seniorenmittags-tisch	Essen mit gemütlichem Beisammensein	11.30-14.00	MZH Zendenfrei
03.10.	Frauentreff	Gemütliches Beisammensein bei Jass und Spiel	14.00 - 17.00	Gemeinschaftsraum Alte Landstrasse 33
04.10.	Frauenverein	Minigolf in Affoltern a. A.	13.30-17.00	Minigolfanlage Affoltern a. A.
05.10.	Kultur Obfelden	Polit Comedian Show Michael Elsener	20.00 Uhr	Singsaal Chilefelden
06.10.	Freitags-Treff	Jassen für jedermann/frau	13.30-16.30	Kath. Chilehuus, Bachstrasse 18
12.10.	Seniorenwandergruppe	Leichte Wanderung in der näheren Umgebung	13.30 Uhr	Parkplatz Zendenfrei
20.10.	Freitags-Treff	Jassen für jedermann/frau	13.30-16.30	Kath. Chilehuus, Bachstrasse 18
24.10.	Frauentreff	Gemütliches Beisammensein bei Jass und Spiel	14.00 - 17.00	Gemeinschaftsraum Alte Landstrasse 33
25.10.	Lesekreis	4. Lesekreis mit Christiane Zaugg	19.30 Uhr	Bibliothek, Schmittenstrasse 8
26.10.	Seniorenwandergruppe	Leichte Wanderung in der näheren Umgebung	13.30 Uhr	Parkplatz Zendenfrei
03.11.	Freitags-Treff	Jassen für jedermann/frau	13.30-16.30	Kath. Chilehuus, Bachstrasse 18
07.11.	Seniorenmittag-tisch	Essen mit gemütlichem Beisammensein	11.30-14.00	MZH Zendenfrei
07.11.	Frauentreff	Gemütliches Beisammensein bei Jass und Spiel	14.00 - 17.00	Gemeinschaftsraum Alte Landstrasse 33

# impuls Event-Corner

## Seite 2 Veranstaltungen Gemeinde Obfelden



Wann	Wer	Was	Zeit	Wo
09.11.	Seniorenwandergruppe	Leichte Wanderung in der näheren Umgebung	13.30 Uhr	Parkplatz Zendenfrei
9.-11.11	Weinladen	Degustation Neue Weine	14.00-21.00 Sonntag: 09.00-17.00	Küferweg 1
11.11.	Ballsportclub	Faustball Seniorenrunde	13.30-18.00	Zendenfrei
12.11.	Schwyzörgelfründe Pilatusblick	Lüpfiges Schwyzörgelkonzert	17.00-18.15	Ref. Kirche
17.11.	Freitags-Treff	Jassen für jedermann/frau	13.30-16.30	Kath. Chilehuus, Bachstrasse 18
19.11.	Bibliothek	Offener Sonntag	10.00-13.00	Bibliothek Schmittenstrasse 8
21.11.	Frauentreff	Gemütliches Beisammensein bei Jass und Spiel	14.00 - 17.00	Gemeinschaftsraum Alte Landstrasse 33
26.11.	Frauenverein	Chilekafi	11.00-12.00	Ref. Kirchgemeindehaus
27.-29. Nov.	Basargruppe	Kranzen für den Basar	09.00-18.00	Ref. Kirchggemeindehaus
30.11.	Kultur Obfelden	Bänz Friedli	20.00 Uhr	Singsaal Chilefeld
01.12.	Freitags-Treff	Jassen für jedermann/frau	13.30-16.30	Kath. Chilehuus, Bachstrasse 18
01.12.	Bibliothek	Adventsabend, Geschichten mit Musik, anschliessend Apéro	20.00 Uhr	Bibliothek Schmittenstrasse 8
02.12.	Basargruppe	Basar, Advents- + Türkränze, Kerzenziehen, Radletteplausch, Desserbuffet, Dekoartikel	11.00-16.00	Kath. Chilehuus, Bachstrasse 18
05.12.	Seniorenmittagstisch	Essen mit gemütlichem Beisammensein	11.30-14.00	MZH Zendenfrei
05.12.	Frauentreff	Gemütliches Beisammensein bei Jass und Spiel	14.00 - 17.00	Gemeinschaftsraum Alte Landstrasse 33
06.12.	Frauenverein	Adventsbrunch, Einstimmung auf Weihnachten bei Kerzenschein und reichhaltiges Frühstück	8.30 - 11.00	Ref. Kirchgemeindehaus

### Herbstferien Schulen 7. -21. Oktober

Beachten Sie weitere Infos zu den Veranstaltungen im Online-Event-Kalender auf [www.impuls-obfelden.ch](http://www.impuls-obfelden.ch), wo Sie evtl. Anpassungen und auch bereits künftige Events finden können.

# OTTO'S



## Mehrzweckschrank Kreta Dekor weiss oder Eiche Sonoma

50 x 184 x 35 cm **89.90**



75 x 184 x 35 cm **119.-**



75 x 184 x 35 cm **119.-**



77 x 190 x 39 cm **139.-**



ab **89.90**

Auch online erhältlich.  
**ottos.ch**

## Polstergarnitur

Dream Stoff, 262/214 x 89-107 x 93 cm



**999.-**  
statt **1199.-**

Bett-  
funktion



Auch online erhältlich.  
**ottos.ch**

• Liegefläche 195 x 124 cm • inkl. Bettkasten • 5 verstellbare Kopfstützen

## Bett

Levane Wildeiche massiv, geölt, ohne Bettinhalt

Liegefläche 140 x 200 cm **799.-**

Liegefläche 160 x 200 cm **899.-**

Liegefläche 180 x 200 cm **999.-**



ab **799.-**

Nachtisch  
Akai Wildeiche  
natur, geölt,  
50 x 16 x 41 cm  
**179.-**



Auch online erhältlich.  
**ottos.ch**

Besuchen Sie uns in Obfelden!

**ottos.ch**



# Gemeinsam für die Region

Wir setzen uns ein.

Die Sparcassa 1816 unterstützt Vereine, Institutionen  
und gemeinnützige Projekte seit über 200 Jahren.

Weil sich nachhaltiges Engagement auszahlt –  
gestern, heute und morgen.

[spc.clientis.ch/engagements](https://spc.clientis.ch/engagements)

 **Clientis  
Sparcassa 1816**